





Siehe Ausschnitt aus der „87. Nachfrage vom Widerspruch vom 31.10.2008“ mit Datum vom 10.01.2025 an das **Bischöfliches Ordinariat Magdeburg (BOM)**: (= Zeugnis)  
**Aufruf zur Umkehr. Bis heute unbeantwortet von Verantwortlichen einer Kirche des Dialoges.**

„Man muss Partei ergreifen. Neutralität hilft dem Unterdrückten, niemals dem Opfer. Stillschweigen bestärkt den Peiniger, niemals den Gepeinigten.“  
 (von Elie Wiesel - Überlebender des Holocausts)  
 © Dinnmar Deibele

Die Frage nach dem wichtigsten Gebot? Matthäus 22,36-40: „Meister, welches Gebot im Gesetz ist das wichtigste? Er antwortete ihm: Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit deinem ganzen Denken. Das ist das wichtigste und erste Gebot. Das zweite: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.“  
 (von Elie Wiesel - Überlebender des Holocausts)

**Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen.** (Mt. 5, 23-24)

„Gott will nicht den Schein, sondern das Konkrete.“ (24.12.2022 Papst Franziskus; www.vaticannews.va/de)

**Wieder und wieder scheinheilige WORTE von Bischof Feige:**  
 Dieses gelebte Zeugnis = „Kirchenfeindliches“ Verhalten. = Täter-Opfer-Umkehr (Die Belastungen für die Opfer sind Nebensache).  
 Ohne Glaubwürdigkeit sind tatsächliche Demokratie und/oder Kirche nicht möglich.

**Das Heilige Jahr 2025 - Motto „Pilger der Hoffnung“**  
 Die Täter kaschieren schamlos mit wohlklingenden Worten ihr Fehlverhalten.  
 = Abscheuliches Zeugnis!  
 ttt-Prinzip = tricksen, täuschen, tarnen  
 01.01.2024 Bischof Feige: „...couragiert und weltoffen“ ...für die Menschenwürde aller, gegen jegliche Diskriminierung“  
 = Abscheuliches Zeugnis!  
**Bitte** = „Kirchenfeindliches“ Verhalten

**Bischöfe der Schande!?**  
 Ich sage als Bürger und Christ allen Verantwortlichen, welche sich in ihrer dienenden Verantwortung (in KIRCHE & STAAT nach dem Subsidiaritätsprinzip) als Lumpen erwiesen haben, insbesondere dem zynischen **Diskriminierungs-Täter Bischof Feige: Lump, DU bist gekündigt!**  
 Nuntius Pérez wertete 2009 das benannte Unrecht als „das Böse“.  
 Wer kennt eine gewählte Person, welche ein Verbrechen begangen hat und infolge der Adventszeit 2024 tatsächlich umkehrt ist?  
 27.03.2003 Landgericht Dessau in 2. Instanz: „Alle Mitglieder der Familie Deibele wurden mit peinlich unsinnigen Disziplinarmaßnahmen und haltlosen Kündigungen systematisch vertrieben.“  
 Erneut hat Bischof Feige bis zum 01.01.2025 ein Jahr lang gelogen.  
 Zorn  
 Neid  
 Wollust  
 Hochmut  
 Völlerei  
 Habgier  
 Angst  
 Lüge  
 Faulheit  
 (= Zeugnis)  
 Warum beschmutzt Bischof Feige das Bischofsamt!?  
 Mobbing = Diskriminierung = vergleichbar mit Folter und Vergewaltigung = Absicht der Hoffungslosigkeit  
 Lösung: Umkehr = Chance!  
 Dr. Wolfgang Gahler Dipl.-Ing. Dietmar Deibele  
 Anhang: siehe Online-Buch „MobbingAbgrund“ unter www.mobbingabgrund.de mit über 193.000 Aufrufen, „Strategien & Umkehr“, „Die Facetten der Liebe“, „Hexenverfolgung“, „Ereignisketten“, „Mobbing durch ...“  
 Verteller: Papst Franziskus, Nuntius, DBK, unsere Wahl entsprechend Mt 18,15-20  
**Staat im Staat!?** Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger Christi!?  
 „Jedes vierte Kirchenmitglied in Deutschland denkt über Austritt nach“ (15.12.2022 Bertelsmann Stiftung)  
 Dipl.-Ing. Dietmar Deibele & Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhe, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7  
 „Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5)  
 „... Wenn ihr nicht umkehrt ...“  
 Tyrannat: Das Subsidiaritätsprinzip, die 4 Kriterien der Verhältnismäßigkeit, die Grundrechte unseres Grundgesetzes und die christlichen Normen der Bibel werden missachtet.  
 PS: Dies ist unsere persönliche Sicht.  
**Hilfe!** - 1 / 1 -  
 Schreiben vom 10.01.2025 an das BOM  
 Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

Der STAAT hält sich auch bei Straftaten raus.

Nachfolgend ein Ausschnitt aus der „25. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015“ mit Datum vom 26.11.2024 an Papst Franziskus - Aufruf zur Umkehr - bis heute unbeantwortet: (= Zeugnis)

„Ich habe immer daran geglaubt, daß das Gegenteil von Liebe nicht Haß ist, sondern Gleichgültigkeit. Das Gegenteil von Glaube ist nicht Überheblichkeit, sondern Gleichgültigkeit. Das Gegenteil von Hoffnung ist nicht Verzweiflung, es ist Gleichgültigkeit. Gleichgültigkeit ist nicht der Anfang eines Prozesses, es ist das Ende eines Prozesses.“  
 (von Elie Wiesel - Überlebender des Holocausts)

**Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen.** (Mt. 5, 23-24)

**Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 zum Abschluss der Jugendsynode:** Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche. Bitte seid Teil der Lösung

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“  
 Grundgesetz Art. 20 (4): „Recht zum Widerstand“

Die von mir erlebte **abscheuliche Normalität** in Konfliktsituationen innerhalb der Katholischen Kirche, von gewissen Verantwortlichen dieser Kirche, ist die **Diskriminierung von Mitmenschen** (gar die Opfer von Konfliktsituationen) - seit der Wende 1989 zunehmend. (infolge Untertan- und/oder Täterverhalten, wie beim jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch Minderjähriger)  
 = Abscheuliches Zeugnis!  
**Bitte** = „Kirchenfeindliches“ Verhalten  
 ttt-Prinzip = tricksen, täuschen, tarnen  
**werden Sie Teil der Lösung**  
 seit PZG 2001  
 seit 1997  
 Mobbing-Täter  
**Hilfe!**  
**Bischöfe der Schande!?**  
 Weill: Eigensüchtiger Missbrauch der Mächtigen!  
 Ihre Glaubwürdigkeit!? Stand: 20.08.2024  
**27 Jahre durch den Bischof für das Bistum Magdeburg ... Diskriminierung**  
 Nuntius Pérez wertete 2009 das benannte Unrecht als „das Böse“.  
 Zur Erinnerung: Infolge seines Engagements gegen eigensüchtigen Missbrauch der Mächtigen war Nelson Mandela 27 Jahre in Haft.  
 Wenn „normal“, dann greifen die Verantwortlichen nicht ein.  
**Staat im Staat!?** Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger Christi!?  
 Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei Straftaten nicht den Staat. (z.B. bei: StGB, StVO)  
 Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhe, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7  
 „Das Böse“ meidet nicht Wellwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.  
 „Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5)  
 „... Wenn ihr nicht umkehrt ...“  
 Schreiben vom 26.11.2024 an Papst Franziskus  
 Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

**gleichwertige Entschädigung**  
 27 Jahre  
 27 Autos  
 Diskriminierung  
 Äquivalent  
 27 + 30.000,- € = 810.000,- €  
 In einer Kirche, die auf einem Einzelnen beruht und jeweils den Einzelnen zum Inhalt hat. (s. Philipp 2,3-4)  
 Als **Lösungsansatz** nachfolgender Frage:  
**Wie würde ein tatsächlicher Christ bei Kenntnis dieser Ausführungen verhalten!?**  
 Das um Richtigstellung bemühte Opfer  
 • betrogen, • verleumdet, • bedrohen, • vertreiben, • ignorieren.  
 Die Täter setzen auf die Wirkung von Zeit.  
 Die Täter kaschieren schamlos mit wohlklingenden Worten ihr Fehlverhalten.  
 Auf das Opfer zugehen und  
 • die evtl. unrichtigen Ausführungen nachvollziehbar richtig stellen sowie  
 • das erfolgte Unrecht, durch z.B. eine tatsächliche Umkehr der Täter, korrigieren.  
**Bitte helfen Sie dem Bischof auf Abwegen!** (Bibel: „Das Gleichnis vom verlorenen Sohn“ https://www.bibleserver.com/LUT/15/Lukas15%2C11-32)  
 In Anlehnung an den griechischen Philosophen Diogenes (Ende 5. Jahrhundert v. Chr.), welcher den Menschen mit einer Laterne ins Gesicht schaute, sage ich:  
 Ich suche einen Menschen, welcher in Verantwortung steht!  
**Hilfe!**  
 Die Belastungen für die Opfer sind Nebensache.  
 Pfarrer, Mitchristen, Kirchenvorstand usw. in meiner katholischen Gemeinde  
 Pfarrer und Bistums-Leitung vom Bistum Magdeburg (einseitig: Abschied Neukir und Bischof Feige)  
 CDU in Stadt, Kreis, Bundesland und Bund  
 Petitionsausschüsse vom Bundesland SA und Bund  
 Justiz in Deutschland  
 Regierung von Sachsen-Anhalt  
 Bundesregierung  
**Aufwachen!**  
 Verantwortung ohne Veranschaulichung des Subsidiaritätsprinzips (Inbegriff des Nationalen Sozialismus, wie Antisemitismus, aber auch Antisemitismus)  
 ist ein **Missbrauch der Verantwortung** wie viele „Morde“ darf die Frage: Autors und Handlungsflächen ein Bischof begehen!?  
 Lk 5,27-32: „Die Berufung des Levi und das Mahl mit den Zöllnern“  
 ... ein Scheinheiliger ist kein Christ“ (Papst Franziskus vom 06.06.2017)  
**Hilfe!** - 1 / 13 - 2  
 Schreiben vom 09.06.2025 an Papst Leo XIV.  
 Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

**Staat im Staat!?** Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger Christi!?  
 Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei Straftaten nicht den Staat. (z.B. bei: StGB, StVO)  
 Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhe, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7  
 „Das Böse“ meidet nicht Wellwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.  
 Die Umkehr entzieht die gewohnte Lebensgrundlage von Verbrechern.  
 „Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5)  
 „... Wenn ihr nicht umkehrt ...“  
 Es gilt das Versacherprinzip.  
 Schreiben vom 09.06.2025 an Papst Leo XIV.  
 Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

Nachfolgend ein Ausschnitt aus der „24. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015“ mit Datum vom 27.08.2024 an **Papst Franziskus - Aufruf zur Umkehr** - bis heute **unbeantwortet**: (= Zeugnis)

„Wenn sich Bischöfe überhaupt für die Opfer interessieren, dann um sie zum Schweigen zu bringen.“ (19.04.2023 Deutschlandfunk: „Wie das Freiburger Missbrauchsgutachten zu bewerten ist“)

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5, 23-24)  
Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 zum Abschluss der Jugendsynode: Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche. Bitte seid Teil der Lösung.  
„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“ Grundgesetz Art. 20 (4): „Recht zum Widerstand“

Die von mir erlebte **abscheuliche Normalität** in Konfliktsituationen innerhalb der Katholischen Kirche, von geweihten Verantwortlichen dieser Kirche, ist die **Diskriminierung** von **Mitmenschen** (gar die Opfer von Konfliktsituationen) - seit der Wende 1989 zunehmend, (infolge Untertan- und/oder Täterverhalten, wie beim jahrzehntelangen **sexuellen Missbrauch** Minderjähriger)  
gleichwertige Entschädigung  
27 Jahre Diskriminierung = 27 Autos Äquivalent  
Fragen: Ab wie viel geklauten Autos ist man ein Autodieb!? Und wie viele der geklauten Autos darf der Autodieb redlich behalten!?  
Jedem sind die Antworten bei diesem Verbrechen zweifelsfrei klar - ab dem ersten Auto und keines. Äquivalent laut Duden: „gleicher Wert, Gegenwert; gleichwertiger Ersatz, gleichwertige Entschädigung; Ausgleich, Entsprechendes“.  
Als materielles Äquivalent zu den **Negativauswirkungen** von **Diskriminierung** und/oder **Mobbing** auf das die Opfer (infolge Fehlverhalten der Täter) setze ich als Materie jeweils Autos für Zeiteinheiten (z.B. 1 Jahr) ein. Bei den Annahmen, 1 Opfer über 27 Jahre und einem angenommenen Autowert von 25.000,-€, ergibt sich ein Äquivalent von 675.000,-€

Ich kenne mehrere Opfer, welche länger als 1 Jahr **Diskriminierungs-Opfer** waren und/oder sind. 1 Jahr **Diskriminierung** (mit den Begleiterscheinungen) ist für die meisten mir bekannten Menschen nicht aushaltbar. Deshalb ist die lange Dauer der **Diskriminierung** von den Tätern ein Mittel zur Durchsetzung ihrer **Ausgrenzungs-Ziele**.  
Diese Fragen sind in Anlehnung auch bei anderen **Vergehen**, wie z.B. **Mobbing** und **Verleumdung**, **zielführend**. Selbstverständlich gelten die gleichen Konsequenzen erst **Recht für Personen und Gremien** bzw. **Institutionen**, welche auf **Glaubwürdigkeit** angewiesen sind:  
• **Personen**: z.B. **Bischöfe**, Pfarrer, Christen, Staatsdiener (bei Verwaltung, Justiz, Polizei, Soldaten, Finanzamt usw.), Politiker, Manager und das Personal der Wirtschaft, der Medizin, der Ausbildung, der Betreuung, der Banken und der Börsen.  
• **Gremien** bzw. **Institutionen**: z.B. demokratische Parteien, Staat mit den unabhängigen Gewalten (Legislative [=Gesetzgebung], Judikative [=Rechtssprechung] und Exekutive [=ausführende oder vollziehende Gewalt]), Kirchen, Stiftungen, Vereine, Betriebe des Gesundheitswesens, der Pflege, der Bildung, der Kinderbetreuung, des Finanzwesens und der Wirtschaft. Lk 5,27-32: „Die Berufung des Levi und das Mahl mit den Zöllnern“ - ein **Schamlosigkeit** ist kein **Christ**. (Papst Franziskus vom 06.06.2017)

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger Christi“? **Hilfe!** - 1 / 12 - 2  
Das **Selbstbestimmungsrecht der Kirchen** ersetzt u.a. bei **Straftaten** nicht den **Staat** (z.B. bei: StGB, StVO)  
Dietmar Deibeke, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhe, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7  
„Das Böse“ meidet nicht **Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**.  
„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) Schreiben vom 27.08.2024 an Papst Franziskus  
Verbrechen = **verabscheuungswürdige Untat**

**Bischöfe der Schande!?**  
Weil Eigenmächtiger Missbrauch der Mächtigen!  
Ihre Glaubwürdigkeit!? Stand: 20.08.2024  
**27 Jahre** durch den **Bischof** für das **Bistum Magdeburg ... Diskriminierung**  
Nunbus Pörzolt wertete 2009 das benannte Unrecht als „das Böse“  
Zur Erinnerung: Infolge seines Engagements gegen eigenmächtigen Missbrauch der Mächtigen war Nelson Mandela 27 Jahre in Haft.  
Wenn „normal“, dann greifen die Verantwortlichen nicht ein.  
Staat im Staat!?  
„Das Böse“ meidet nicht **Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**.  
„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) Schreiben vom 27.08.2024 an Papst Franziskus  
Verbrechen = **verabscheuungswürdige Untat**

Der STAAT hält sich auch bei **Straftaten** raus

Siehe Ausschnitt aus der „Petition und 27. Nachfrage zur Petition vom 02.04.2014“ mit Datum vom 26.08.2024 an die **Deutsche Bischofskonferenz (DBK)**: **Aufruf zur Umkehr**. Bis heute **unbeantwortet** von Verantwortlichen einer Kirche des **Dialoges**. (= Zeugnis)

**Bischöfe der Schande!?**  
Auftrag zur Umkehr!  
Warum!? Der Wille der Täter zur Redlichkeit ist nicht erkennbar.  
Strategie der bewussten Verunsicherung bzw. Verflüchtigung  
Jede Hierarchie in Staat & Kirche dient dem Einzelnen nicht umgekehrt.  
„Strategie der bewussten demagogischen Konfliktausweitung“  
Dietmar Deibeke

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5, 23-24)  
Die modernen Götzen sind: Materialismus, Hedonismus und Individualismus. (2009 Papst Benedikt XVI.)  
Eherembris Zeugnis: Ist Perversion des eigenen behaupteten Anspruches.  
Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 auf der Jugendsynode: Wenn die Verantwortlichen versagen, dann versagt das Gemeinschafts-System.  
„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“  
Hierarchie und Loyalität <-> Untertan- und/oder Täter-Verhalten  
Noch immer! = tricksen, täuschen, tarnen

**Bischöfe der Schande!?**  
Weil Eigenmächtiger Missbrauch der Mächtigen!  
Ihre Glaubwürdigkeit!? Stand: 20.08.2024  
**27 Jahre** durch den **Bischof** für das **Bistum Magdeburg ... Diskriminierung**  
Nunbus Pörzolt wertete 2009 das benannte Unrecht als „das Böse“  
Zur Erinnerung: Infolge seines Engagements gegen eigenmächtigen Missbrauch der Mächtigen war Nelson Mandela 27 Jahre in Haft.  
Wenn „normal“, dann greifen die Verantwortlichen nicht ein.  
Staat im Staat!?  
„Das Böse“ meidet nicht **Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**.  
„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) Schreiben vom 27.08.2024 an Papst Franziskus  
Verbrechen = **verabscheuungswürdige Untat**

Die von mir erlebte **abscheuliche Normalität** in Konfliktsituationen innerhalb der Katholischen Kirche, von geweihten Verantwortlichen dieser Kirche, ist die **Diskriminierung** von **Mitmenschen** (gar die Opfer von Konfliktsituationen) - seit der Wende 1989 zunehmend, (infolge Untertan- und/oder Täterverhalten, wie beim jahrzehntelangen **sexuellen Missbrauch** Minderjähriger)  
WENN Lösung: Umkehr oder Rücktritt von Bischof Feige!  
DANN könnte eine Heilung beginnen. Bereits 1 Jahr Diskriminierung ist für die meisten Opfer nicht aushaltbar.  
Es tut Not, dass Sie entsprechend Ihrer **WORTE**, wie **Papst Franziskus**, handeln (=TAT). Mit dem Wunsch nach einem **christlichen Miteinander** (N. : „Die höheren Gnadengaben“ 1 Korinther 12, 31b-13, 13; „Von der Verantwortung für den Bruder“ Mt. 18, 15-20; Mt. 5, 23-24)  
Anhang: siehe Online-Buch „**Mobbing-Absurd**“ unter <https://www.mobbingabsurd.de> mit über 186.000 Aufrufen, 85. Nachfrage am 25.08.2024, Banner „Jetzt handeln, bevor alle leiden und Millionen sterben“ vom 16.05.2023  
PS: Mit den Ausführungen dieses Schreibens stelle wir, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, unsere persönliche Sicht dar.  
25.12.2022 Bundespräsident Steinmeier: „Jimmor Verfassung“ schützt und würdigt jeden einzelnen Menschen.  
Staat im Staat!?  
„Das Böse“ meidet nicht **Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**.  
„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) Schreiben vom 09.06.2025 an Papst Leo XIV.  
Verbrechen = **verabscheuungswürdige Untat**

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger Christi“?  
Das **Selbstbestimmungsrecht der Kirchen** ersetzt u.a. bei **Straftaten** nicht den **Staat** (z.B. bei: StGB, StVO)  
Dietmar Deibeke, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhe, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7  
Es gilt das **Verursacherprinzip**.  
„Das Böse“ meidet nicht **Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**.  
„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) Schreiben vom 09.06.2025 an Papst Leo XIV.  
Verbrechen = **verabscheuungswürdige Untat**

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger Christi“?  
Das **Selbstbestimmungsrecht der Kirchen** ersetzt u.a. bei **Straftaten** nicht den **Staat** (z.B. bei: StGB, StVO)  
Dietmar Deibeke, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhe, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7  
Es gilt das **Verursacherprinzip**.  
„Das Böse“ meidet nicht **Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**.  
„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) Schreiben vom 09.06.2025 an Papst Leo XIV.  
Verbrechen = **verabscheuungswürdige Untat**

Nachfolgend ein Ausschnitt aus der „23. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015“ mit Datum vom 13.02.2024 an **Papst Franziskus** - Aufruf zur **Umkehr** - bis heute **unbeantwortet**: (= Zeugnis)

„Wenn sich Bischöfe überhaupt für die Opfer interessieren, dann um sie zum Schweigen zu bringen.“ (19.04.2023 Deutschlandfunk: „Wie das Freiburger Missbrauchsgutachten zu bewerten ist?“)

Der STAAT hält sich auch bei Straftaten raus.

„Etliche Gutachten belegen inzwischen systematischen Machtmissbrauch in der katholischen Kirche.“ ... „Kirchenrecht ist kein Ersatz für staatliches Recht, sondern ein Zusaatz.“ ... „Für katholische Geistliche gilt das weltliche Recht wie für jeden anderen Bürger auch – egal ob ...“ „Betroffene und ihre Familien wurden systematisch davon abgehalten, Anzeige zu erstatten, unter anderem mit Drohungen und Schweigen.“ ... Verfahren wurden so lange verschleppt, bis Verjährung geltend gemacht werden konnte.“ (28.04.2023 DfK: „Missbrauch in der katholischen Kirche – Warum gab es bisher kaum Strafverfahren gegen Geistliche?“)

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5, 23-24)

Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche. Bitte seid Teil der Lösung

Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 zum Abschluss der Jugendsynode: (https://www.vaticannews.va/de/papst/news/2018-10/synode-jugend-2018-wortlaut-papstpredigt-abschluss.html)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“ (Grundgesetz Art. 20 (4): „Recht zum Widerstand“)

Hilfe! Bischöfe der Schande!? Bitte werden Sie Teil der Lösung

„Wenn Dummheit eine Krankheit ist, dann ist sie die einzige Krankheit, unter welcher nicht der Befallene leidet, sondern seine Umgebung.“ (von unbekannt)

Siehe hierzu u.a. die 83. Nachfrage vom 11.02.2024 an das Bischöfliche Ordinariat Magdeburg (BOM) mit dem Nachweis von jahrelanger Diskriminierung (= TAT) von Bischof Feige im Widerspruch zu seinen wiederholten scheinheiligen WORTEN. Dies ist eigensüchtiger Missbrauch im Raum des Heiligen.

„Täter-Opfer-Umkehr“ mit „Agnotologie“, „Infantilisierung“ & „sekundärer Viktimisierung“

Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, 7. Kapitel „Der Prozess Jesu“ schreibt Papst Benedikt XVI. über Jesus Wirken zu seiner Zeit: „Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (© Verlag Herder GmbH, 2011, ISBN 978-3-451-31709-5)

„Der Scheinheilige ist ein Mörder.“ (Papst Franziskus vom 06.06.2017)

Abscheuliches Zeugnis

„Der Scheinheilige ist ein Mörder.“ (Papst Franziskus vom 06.06.2017)

„Wenn sich Bischöfe überhaupt für die Opfer interessieren, dann um sie zum Schweigen zu bringen.“ (19.04.2023 Deutschlandfunk: „Wie das Freiburger Missbrauchsgutachten zu bewerten ist?“)

Folgen sind: 78% „Für fast 8 von 10 der insgesamt 5.282 Befragten hat Religion überhaupt keine (38 Prozent) oder nur wenig (40 Prozent) Bedeutung.“ Ursachen: Skandale. (14.11.2023 Vatican News)

Aufwachen!!! Sogar ein Egoist würde sich nicht wissenschaftlich selbst schaden.

Ursache: Redlichkeit und Umkehr sind diesen Verantwortlichen für sich selbst unwichtig.

23.12.2023 MOR SACHSEN-ANHALT: „Kirchenaustritte: Für Bischof Feige erschütternd, nicht blühend.“ „Last einer Umfrage haben nur noch neun Prozent der deutschen Katholiken Vertrauen in die Kirche.“

Über 12 Millionen Kirchenaustritte in Deutschland von 1990 bis 2022 in katholischer & evangelischer Kirche. Kirchen- und Politik-Verdrossenheit sowie das Gefühl der Ohnmacht (mit Resignation und Gleichgültigkeit). Infolge der Vertrauenskrise bei den BürgerInnen ergibt sich: Ausgerechnet der Wunsch nach Sicherheit führt bei vielen BürgerInnen, welche zu Vereinfachung und Bequemlichkeit neigen, durch ihr unbedachtes Verhalten (passiv und aktiv) zu einer Verschlechterung der Sicherheit und Demokratie.

Die Vortäuschung der Einhaltung der Normen durch die Verantwortlichen, führt zur Zerstörung der Gesellschaft durch die Verantwortlichen. Wenn die Verantwortlichen versagen, dann versagt das Gemeinschafts-System. Eine Wertegemeinschaft ohne glaubhaftes Bemühen hinsichtlich der Einhaltung der eigenen Werte ist letztlich keine Wertegemeinschaft mehr.

Lösung: Glaube, Wahrheit, Subsidiaritätsprinzip, Liebe.

Siehe „Von der Verantwortung für den Bruder“ (Mt. 18,15-20).

Stand: 01.01.2024 Warum!? Der Wille der Täter zur Redlichkeit ist nicht erkennbar.

„Strategie der bewussten Verunsicherung bzw. Verfälschung“

Wenn die Verantwortlichen versagen, dann versagt das Gemeinschafts-System.

„Strategie der bewussten demagogischen Konfliktausweitung“

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger Christi“? ... ein Scheinheiliger ist kein Christ.“ (Papst Franziskus vom 06.06.2017)

Staat im Staat!? Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei Straftaten nicht den Staat. (z.B. bei: StGB, SVO)

Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhrne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7

„Das Böse“ meidet nicht Wellwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr. Wer hat Grund zur Verweigerung der Umkehr? „Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) „... Wenn ihr nicht umkehrt ...“ Schreiben vom 13.02.2024 an Papst Franziskus Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

Hilfe J - 1 / 11 - 2

Siehe Ausschnitt aus der „Petition und 26. Nachfrage vom 02.04.2014“ mit Datum vom 12.02.2024 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK): Aufruf zur Umkehr. Bis heute unbeantwortet von Verantwortlichen einer Kirche des Dialoges. (= Zeugnis)

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5,23-24)

Die modernen Götzen sind: Materialismus, Hedonismus und Individualismus. (2009 Papst Benedikt XVI.) Erkennbares Zeugnis: Ist Perversion des eigenen behaupteten Anspruches.

Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 auf der Jugendsynode: Wenn die Verantwortlichen versagen, dann versagt das Gemeinschafts-System.

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

Hierarchie und Loyalität <=> Untertan- und/oder Täter-Verhalten.

ttt-Prinzip = tricksen, täuschen, tarnen

Bitte werden Sie Teil der Lösung

„Täter-Opfer-Umkehr“ mit „Agnotologie“, „Infantilisierung“ & „sekundärer Viktimisierung“

„Wenn Dummheit eine Krankheit ist, dann ist sie die einzige Krankheit, unter welcher nicht der Befallene leidet, sondern seine Umgebung.“ (von unbekannt)

Diese Dekadenz ist eine existenzielle Gefahr für Staat & Kirche.

Siehe hierzu u.a. die 83. Nachfrage vom 11.02.2024 an das Bischöfliche Ordinariat Magdeburg (BOM) mit dem Nachweis von jahrelanger Diskriminierung (= TAT) von Bischof Feige im Widerspruch zu seinen wiederholten scheinheiligen WORTEN. Dies ist eigensüchtiger Missbrauch im Raum des Heiligen. (= Zeugnis)

„Strategie der bewussten Verunsicherung bzw. Verfälschung“

„Strategie der bewussten demagogischen Konfliktausweitung“

Hilfe! Infolge des Verhaltens (bei „Redlichkeit“ und „Nächstenliebe“) der Verantwortlichen ergibt sich für die Opfer: Dulde oder verschwinde.

Typisch für den Untertan ist ... das es keinen Unterschied mehr zwischen Realität und Fiktion, zwischen wahr und falsch mehr gibt.“ (von Hannah Arendt)

Warum verweigern Sie den Dialog zur Sache?

Erlebte Praxis: Gesetze / Normen gelten, wenn sie meine Tyrannei unterstützen. = Abscheuliche Zeugnisse! Motto: Absicht = „Recht“

Noch mmer! Warum!? Der Wille der Täter zur Redlichkeit ist nicht erkennbar. Üblich bei korrupten Untertan-Netzwerken.

Es tut Not, dass Sie entsprechend Ihrer WORTE, wie Papst Franziskus, handeln (=TAT). Mit dem Wunsch nach einem christlichen Miteinander

„Was will er uns also durch die Krippe mitteilen? Mindestens drei Dinge: Nähe, Armut und Konkretheit.“ ... „Gott will nicht den Schein.“

Staat im Staat!? Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger Christi“? Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei Straftaten nicht den Staat. (z.B. bei: StGB, SVO)

Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhrne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7 Es gilt das Versuscherprinzip.

„Das Böse“ meidet nicht Wellwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr. Die Umkehr entzieht die gewohnte Lebensgrundlage von Verbrechern. „Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) „... Wenn ihr nicht umkehrt ...“ Schreiben vom 09.06.2025 an Papst Leo XIV. Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

Hilfe! - 5 / 15 - 6

Nachfolgend ein Ausschnitt aus der „22. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015“ mit Datum vom 03.01.2024 an **Papst Franziskus - Aufruf zur Umkehr** - bis heute **unbeantwortet**: (= Zeugnis)

„Wenn sich Bischöfe überhaupt für die Opfer interessieren, dann um sie zum Schweigen zu bringen.“ (19.04.2023 Deutschlandfunk: „Wie das Freiburger Missbrauchsgutachten zu bewerten ist“)

Der STAAT hält sich auch bei Straftaten raus.

Der STAAT hält sich auch bei Straftaten raus. „Kirchenrecht ist kein Ersatz für staatliches Recht, sondern ein systematisches Nachmittelsmittel...“ (28.04.2023 DfR „Missbrauch in der katholischen Kirche - Warum gab es bisher kaum Strafverfahren gegen Geistliche?“)

**Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen.** (Mt. 5, 23-24)

**Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 zum Abschluss der Jugendsynode:** „Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche. Bitte seid Teil der Lösung.

Grundgesetz Art. 20 (4): „Recht zum Widerstand“

Zum **Wirkprinzip von Gesetzesbrechern** gilt in Anlehnung der nachfolgende Gedankengang vom Historiker Yuval Noah Harari in seinem Buch „Homo Deus - Eine Geschichte von Morgen“ (ISBN 978-3-406-72786-3, copyright Verlag C.H.Beck oHG, München 2017, 14. Auflage 2021, S. 34 bis 35):

„Täter-Opfer-Umkehr“ mit „Agrotologie“, „Infantilisierung“ & „sekundärer Viktimisierung“

„Terroristen“ sind wie eine Fliege, die einen Porzellanladen zu zerschlagen versucht. Die Fliege ist so schwach, dass sie nicht einmal eine Teelasse ins Wanken bringt. Also sucht sie sich einen Stier, setzt sich in dessen Ohr und beginnt zu summen. Der Stier gerät in Panik und Wut und verwüstet den Porzellanladen.

„Für sich allein sind Terroristen zu schwach, um ins Mittelalter zurückzuerufen und das Gesetz des Dschinghals wieder in Kraft zu setzen. Sie können uns provozieren, doch am Ende hängt alles von unserer Reaktion ab. Wenn das Gesetz des Dschinghals wieder gelten sollte, dann wird das nicht die Schuld der Terroristen sein.“ (Siehe hierzu u.a.: 18.10.2023 ntv „Mahnung an Israel - Biden warnt Israel, US-Fehler nach 9/11 zu wiederholen“)

Somit ist nicht das negative Verhalten von Terroristen, Hochstaplern und anderer Gesetzesbrecher für den zunehmenden Verfall eines Rechtsstaates oder einer christlichen Gemeinschaft wesentlich verantwortlich, sondern der Umgang der dafür verantwortlichen Personen (Der o.g. „Stier“ wäre: z.B. Politiker, Bischöfe, Staatsanwälte, Richter, Journalisten.) bzw. Gremien (Der o.g. „Stier“ wäre: z.B. Parteien, Parlamente, Petitionsausschüsse, Kirchenverbände, Presse.) mit diesen.

Hierbei ist von Bedeutung: Ermöglicht wird auch das Übel der unverhältnismäßigen Überreaktion durch die Reaktion bzw. „Nicht“-Reaktion (z.B. infolge von Bequemlichkeit bzw. Gleichgültigkeit) des Souveräns in Deutschland sowie in anderen Ländern.

Daraus folgt: WENN der Rechtsstaat oder eine christliche Gemeinschaft sich **dekadent** entwickelt, DANN ist dies nicht die wesentliche Schuld der Terroristen, Hochstapler oder anderer Gesetzesbrecher.

„Wenn sich Bischöfe überhaupt für die Opfer interessieren, dann um sie zum Schweigen zu bringen.“ (19.04.2023 Deutschlandfunk: „Wie das Freiburger Missbrauchsgutachten zu bewerten ist“)(=Untertan)

**Wenn die Verantwortlichen versagen, dann versagt das Gemeinschafts-System.**

Typisch für den **Untertan** ist „... das es keinen Unterschied mehr zwischen Realität und Fiktion, zwischen wahr und falsch mehr gibt.“ (von Hannah Arendt)

Die **Vortäuschung** der Einhaltung der Normen durch die Verantwortlichen, führt zur **Zerstörung der Gesellschaft** durch die Verantwortlichen. Eine **Wertegemeinschaft ohne glaubhaftes Bemühen** hinsichtlich der Einhaltung der **eigenen Werte** ist letztlich **keine Wertegemeinschaft** mehr.

**Staat im Staat!** Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger Christi!“ Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei Straftaten nicht den Staat (z.B. bei: StGB, StVO)

Dietmar Deibebe, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhe, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7

„Das Böse“ meidet nicht **Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**. Wer hat Grund zur Verweigerung der Umkehr!?

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) Schreiben vom 03.01.2024 an Papst Franziskus „... Wenn ihr nicht umkehrt ...“ Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

1 / 10 - 2

Siehe Ausschnitt aus der „Petition und 25. Nachfrage zur Petition vom 02.04.2014“ mit Datum vom 02.01.2024 an die **Deutsche Bischofskonferenz (DBK)**: **Aufruf zur Umkehr**. Bis heute **unbeantwortet** von Verantwortlichen einer Kirche des Dialoges. (= Zeugnis)

„Etliche Gutachten belegen inzwischen systematischen Machtmissbrauch in der katholischen Kirche.“ ... „Kirchenrecht ist kein Ersatz für staatliches Recht, sondern ein systematisches Nachmittelsmittel...“ (28.04.2023 DfR „Missbrauch in der katholischen Kirche - Warum gab es bisher kaum Strafverfahren gegen Geistliche?“)

**Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen.** (Mt. 5, 23-24)

Die modernen **Götzen** sind: **Materialismus, Hedonismus und Individualismus.** (2009 Papst Benedikt XVI.) Erkennbares Zeugnis: Ist Perversion des eigenen behaupteten Anspruchs.

**Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 auf der Jugendsynode:** „Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Wenn die Verantwortlichen versagen, dann versagt das Gemeinschafts-System.“

„t-t-Prinzip“ = tricksen, täuschen, karmen

Übersicht: **Rechtsverstöße** (Strategie der bewussten Verharmlosung bzw. Verfallschönung) / „Strategie der bewussten demagogischen Konfliktausweitung“

**Träger und Arbeitgeber** (Senioren-Pflegeheim „St. Elisabeth“), Kirchenvorstand / Verwaltungsausschuss: Verstöße gegen **Gesetze** innerhalb und außerhalb der Kirche.

**Mitarbeitervertretung (MAV)** (Senioren-Pflegeheim „St. Elisabeth“): Verstöße gegen **Gesetze** innerhalb und außerhalb der Kirche.

**Mitglieder Familie Deibebe** (Senioren-Pflegeheim „St. Elisabeth“): Verstöße - keine! (= Zeugnis gelebter Redlichkeit)

Der **Staat** mit seinen 3 voneinander unabhängigen Gewalten lässt die **Rechtsverstöße** wissend **passiv** und **aktiv** geschehen. (Legislative=gesetzgebende Gewalt, Judikative=rechtsprechende Gewalt, Exekutive=ausführenden Gewalt)

Warum!? Der Wille der Täter zur **Redlichkeit** ist nicht erkennbar. Typisch für den **Untertan** ist „... das es keinen Unterschied mehr zwischen Realität und Fiktion, zwischen wahr und falsch mehr gibt.“ (von Hannah Arendt)(=„Das Böse.“)

**Diese Dekadenz ist eine existenzielle Gefahr für Staat & Kirche.** Es tut Not, dass Sie entsprechend Ihrer **WORTE**, wie **Papst Franziskus, handeln (=TAT)**. Mit dem Wunsch nach einem **christlichen Miteinander** (s.: „Die höheren Gnadengaben“ 1 Korinther 12, 31b-13, 13; „Von der Verantwortung für den Bruder“ Mt. 18, 15-20; Mt. 5, 23-24)

Infolge des Verhaltens (bei „Redlichkeit“ und „Nächstenliebe“) der Verantwortlichen ergibt sich für die **Opfer**: **Dulde** oder **verschwinde**.

Warum **verweigern** Sie den **Dialog** zur Sache?

Wer kennt eine **geweihte Person, welche ein Verbrechen** (=verabscheuungswürdige Untat) begangen hat und infolge der **Adventszeit 2023** **tatsächlich umgekehrt** ist!? (=Zeugnis mit den 5 Phasen: • guter Vorsatz, • Gewissensforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung)

**Staatsfeind bzw. „Kirchenfeind“** ist jemand, der durch seine Aktivitäten dem Staat bzw. der Kirche schadet sowie den Bestand der staatlichen bzw. kirchlichen Ordnung gefährdet.

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) „... Wenn ihr nicht umkehrt ...“

„Was will er uns also durch die Krippe **mitteln**? Mindestens drei Dinge: Nähe, Armut und **Konkretheit**.“ ... **Gott will nicht den Schein**.

1 / 10 - 2

**Staat im Staat!?** Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger Christi!“ Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei Straftaten nicht den Staat (z.B. bei: StGB, StVO)

Dietmar Deibebe, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhe, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7 Es gilt das Versuchsprinzip. **Hilfe!** - 6 / 15 - 7

„Das Böse“ meidet nicht **Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**. Die Umkehr entzieht die gewohnte Lebensgrundlage von **Verbrechern**.

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) Schreiben vom 09.06.2025 an Papst Leo XIV. Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

„... Wenn ihr nicht umkehrt ...“

Nachfolgend ein Ausschnitt aus der „21. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015“ mit Datum vom 20.08.2023 an **Papst Franziskus - Aufruf zur Umkehr** - bis heute **unbeantwortet**: (= Zeugnis)

„Wenn sich Bischöfe überhaupt für die Opfer interessieren, dann um sie zum Schweigen zu bringen.“ (19.04.2023 Deutschlandfunk: „Wie das Freiburger Missbrauchsgutachten zu bewerten ist?“)

Der STAAT hält sich auch bei Straftaten raus.

„Etliche Gutachten belegen inzwischen systematischen Machtmissbrauch in der katholischen Kirche.“ ... „Kirchenrecht ist kein Ersatz für staatliches Recht, sondern ein Zusatz.“ ... „Für katholische Geistliche gilt das weltliche Recht wie für jeden anderen Bürger auch – eigentlich.“ ... „Betroffene und ihre Familien wurden so lange verschleppt, bis davon abgesehen, Anzeige zu erstatten, unter anderem mit Drohungen und Schweigegeld.“ Verfahren wurden so lange verschleppt, bis Verjährung geltend gemacht werden konnte.“ (28.04.2023 DfK „Missbrauch in der katholischen Kirche - Warum gab es bisher kaum Strafverfahren gegen Geistliche?“)

Es gilt: Das Bistum bekommt einen von Gott her dienenden Bischof und nicht der Bischof ein Bistum.

**Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen.** (Mt. 5, 23-24)

**Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 zum Abschluss der Jugendsynode:** Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche. Bitte seid Teil der Lösung

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“ Grundgesetz Art. 20 (4): „Recht zum Widerstand“

**Staatseind bzw. „Kirchenfeind“ ist jemand, der durch seine Aktivitäten dem Staat bzw. der Kirche schadet sowie den Bestand der staatlichen bzw. kirchlichen Ordnung gefährdet.**

Die modernen Götzen sind: **Materialismus, Hedonismus und Individualismus.** (2009 Papst Benedikt XVI.)

„Wenn sich Bischöfe überhaupt für die Opfer interessieren, dann um sie zum Schweigen zu bringen.“ (19.04.2023 Deutschlandfunk: „Wie das Freiburger Missbrauchsgutachten zu bewerten ist?“) = Das Böse.

**Kirchenaustritte in Deutschland**  
Zahlen-Quelle vom 28.06.2023: <https://www.kirchenaustritt.de/statistik/> (Häufung für Richtigkeit ist ausgeschlossen)

**Kirchenaustritte in beiden Kirchen:**  
Summe 1990 bis 2022 => 12.305.501

**Katholische Kirche:** Summe 1990 bis 2022 => 5.509.585  
**Evangelische Kirche:** Summe 1990 bis 2022 => 6.795.916

Die Täter haben Angst entlarvt zu werden. (11.03.2019 Erzbischof Eterovic)

Infolge Scheinheiligkeit der Bischöfe!!! Keine Umkehr. Der Wille der Täter zur Redlichkeit ist nicht erkennbar.

**„Der Scheinheilige ist ein Mörder.“** (Papst Franziskus vom 06.06.2017)

Erkennbares Ziel: Die Täter-Opfer-Umkehr.

**Zeugnis = eigensüchtiger Missbrauch in der Kirche**

„Etliche Gutachten belegen inzwischen systematischen Machtmissbrauch in der katholischen Kirche.“ ... „Kirchenrecht ist kein Ersatz für staatliches Recht, sondern ein Zusatz.“ ... „Für katholische Geistliche gilt das weltliche Recht wie für jeden anderen Bürger auch – eigentlich.“ ... „Betroffene und ihre Familien wurden so lange verschleppt, bis Verjährung geltend gemacht werden konnte.“ (28.04.2023 DfK „Missbrauch in der katholischen Kirche - Warum gab es bisher kaum Strafverfahren gegen Geistliche?“)

Zeugnis: abscheuliche Untat = Verbrechen = verfassungswidrig = Das Böse.  
Infolge des Verhaltens der Verantwortlichen ergibt sich für die Opfer: **Dulde oder verschwinde.**

**„Der Rangstreit der Jünger“** (Mt. 18,1-5) Schreiben vom 20.08.2023 an Papst Franziskus  
„... Wenn ihr nicht umkehrt ...“ Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat



Siehe Ausschnitt aus der „80. Nachfrage zum Widerspruch vom 31.10.2008“ mit Datum vom 18.06.2023 an das **Bischöfliches Ordinariat Magdeburg (BOM)**: (= Zeugnis)

**Aufruf zur Umkehr. Bis heute unbeantwortet von Verantwortlichen einer Kirche des Dialoges.**

ist ein solches Verhalten ohne „kriminelle Energie“ denkbar? **hat, das habt ihr auch mir nicht getan!** (Mt. 25,45)

Statt **Barmherzigkeit** => unredliche Ausgrenzung und Ignoranz von Hilferufen.  
Statt **Dialog** => Verweigerung und leere Worthüllen in Schriften und Predigten.  
Statt **Nachfolge Christi** => Narzissmus, Egoismus, Materialismus, Hedonismus.  
Statt **Rechtstreue** => Rechtsbruch, Verweigerung und Vertuschung ohne Umkehr.

**Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.**

„Der Scheinheilige ist ein Mörder.“ (Papst Franziskus vom 06.06.2017)

**Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen.** (Mt. 5,23-24)

„Gott will nicht den Schein, sondern das Konkrete.“ (24.12.2022 Papst Franziskus; [www.vaticannews.va/de/](http://www.vaticannews.va/de/))

**Hierarchie und Loyalität <> Untertan- und/oder Täter-Verhalten.**

Jede Hierarchie in Staat & Kirche dient dem Einzelnen nicht umgekehrt.

**Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 auf der Jugendsynode:** „Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

»Es hätte nie ein Christentum und nie eine Reformation und keine Staatsrevolution und überhaupt nichts Gutes und Großes gegeben, wenn jeder stets gedacht hätte: „Du änderst doch nichts!“« (Robert Blum 1844 - Die Bedeutung dieser Worte wird auch in der Rede vom Bundespräsident Steinmeier am 18.05.23 zum 175. Jahrestag der Deutschen Nationalversammlung deutlich. Zitat: „Es war der Moment, es war das Jahr, als aus Untertanen Staatsbürger wurden.“ (und Rede von Bundestagspräsident **Bas** am 18.03.2023))

Wir erleben belegbar seit über 25 1/2 Jahren, dass der den fairen Dialog verweigernde Bischof von Magdeburg seiner Nachfolge Jesu nicht gerecht wird (Altbischof Nowak und Bischof Feige). Bischof Feige verhält sich weiterhin wie folgt: (Wortlaut entspricht der Petition an den Paps vom 26.07.2011)

- das geltende Recht brechen,
- den Rechtsbruch jahrelang vertuschen
- und öffentlich zur Nachfolge Christi aufrufen.

Durch bzw. mit Wissen des Bischofs von Magdeburg erleben wir auch öffentliche Täuschung, Lügen, gar auch öffentliche Verleumdung sowie unarmherzige Strafordnung usw., statt konstruktivem Dialog zur Sache, glaubwürdige Schlichtung, Barmherzigkeit und Umkehr.

Erkennbares Ziel: **Täter-Opfer-Umkehr**  
Der Wille der Täter zur Redlichkeit ist nicht erkennbar.

Typisch für den **Untertan** ist „... das es keinen Unterschied mehr zwischen Realität und Fiktion, zwischen wahr und falsch mehr gibt.“ (von Hannah Arendt)

Dieses scheinheilige Zeugnis = „kirchenfeindliches“ Verhalten. Warum!?

**„Täter-Opfer-Umkehr“ mit „Agnotologie“, „Infantilisierung“ & „sekundärer Viktimisierung“.**

**Südportal**  
Bischofs-Kirche „St. Sebastian“ für das Bistum Magdeburg

Themen für eine christlichere Kirche (ausgangspunkt Dampff, 01.01.2017):

- Kein Mensch ist Gott gleichgestellt
- Kein Mensch steht Gott näher als andere
- Kein Mensch kann Gott angeln
- Kein Mensch steht durch sein Amt Gott näher als andere
- Kein Mensch steht durch sein Amt Gott näher als andere
- Kein Mensch wird von Gott anders behandelt als andere
- Kein Mensch hat vor dem gebenden Recht der Kirche Anspruch auf eine andere Behandlung als andere
- Kein Mensch hat vor dem gebenden Recht der Kirche Anspruch auf eine andere Behandlung als andere
- Alle Menschen sind vor Gott und dem gebenden Recht gleich

Siehe auch 38. Evangelischer Kirchentag in Nürnberg vom 07.06. bis 11.03.2023 mit dem Motto: „Jetzt ist die Zeit!“ (Mk 1,14-15)

**Umkehr!**  
Evangelium, Klimaschutz

„Strategie der bewussten Veruschung bzw. Verfälschung“

Erkennbares Ziel: **Täter-Opfer-Umkehr**  
Der Wille der Täter zur Redlichkeit ist nicht erkennbar.

Typisch für den **Untertan** ist „... das es keinen Unterschied mehr zwischen Realität und Fiktion, zwischen wahr und falsch mehr gibt.“ (von Hannah Arendt)

Dieses scheinheilige Zeugnis = „kirchenfeindliches“ Verhalten. Warum!?

**Staat im Staat!?**  
Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger“ Christi!?

Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei Straftaten nicht den Staat. (z.B. bei: StGB, StVO)

Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhe, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7 Es gilt das Verursacherprinzip.

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.  
Die Umkehr entzieht die gewohnte Lebensgrundlage von Verbrechern.

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) Schreiben vom 09.06.2025 an Papst Leo XIV.  
„... Wenn ihr nicht umkehrt ...“ Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

**„Das Böse“** meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.

„Das Gegenteil von Liebe ist nicht Hass, sondern Gleichgültigkeit.“ (von Elie Wiesel)

**Bischof Nowak:** Mobbing-Täter seit 1997.

**Bischof Felge:** Mobbing-Täter seit PZG 2001.

Papst Franziskus sagte am 06.08.2023 beim Weltjugendtag:  
 „Leuchten, zuhören, sich nicht fürchten.“ ... „Vorsicht vor dem Egoismus, der sich als Liebe verkleidet!“

06.02.2023 Rede von Bundespräsident Steinmeier mit Bezug zur Widerstandsgruppe Weiße Rose:  
 „Es ist an uns, unsere Demokratie zu schützen! Es ist an uns, das nicht nur zu bekennen, sondern auch danach zu handeln!  
 Es ist an uns, nicht gleichgültig zu sein! Es ist an uns, zu sehen und zu hören!“

Endlich Schluss mit dem Missbrauch der christlichen Institutionen durch die Verantwortlichen von STAAT & KIRCHE !!!

Nachfolgend ein Ausschnitt aus der „20. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015“ mit Datum vom 11.04.2023 an Papst Franziskus - Aufruf zur Umkehr - bis heute unbeantwortet: (= Zeugnis)

**Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5, 23-24)**

Die Fastenzeit 2023 war eine Zeit der eigenen Besinnung und Umkehr im Hinblick auf die Geburt von Jesus Christus und dessen gelebten Werten in WORT & TAT. Welche Konsequenzen hatte diese für die verantwortlichen Bischöfe und deren verantwortliche Mitarbeiter!? Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 zum Abschluss der Jugendsynode: (https://www.vaticannews.va/de/papst/news/2018-10/synode-jugend-2018-wortlaut-papstpredigt-abschluss.html)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

Die modernen Götzen sind: Materialismus, Hedonismus und Individualismus. (2009 Papst Benedikt XVI.)

Die von mir erlebte „Normalität“ in den letzten über 25 Jahren im Bistum Magdeburg ist Scheinheiligkeit. (Stand: 11.04.2023)

Infolge des Verhaltens (bei „Redlichkeit“ und „Nächstenliebe“) der Verantwortlichen ergibt sich für die Opfer: **Dulde** oder **verschwinde**.

Warum!? ... sondern das Konkrete. (24.12.22 Papst Franziskus)

79. Nachfrage vom 09.04.2023 an das Bischöfliche Ordinariat für das Bistum Magdeburg (BOM) (Strategien der Ausgrenzung & Umkehr)

Der Wille der Täter zur Redlichkeit ist nicht erkennbar. Warum verweigern die Täter den Dialog zur Sache? Ist üblich bei korrupten Untertan-Netzwerken.

Petition und 24. Nachfrage vom 10.04.2023 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK) („Hexenverfolgung“ & Schreiben der Opfer)

Der Scheinheilige ist ein Mörder. ... niemals, niemals eine Scheinheiligkeit. (Papst Franziskus 06.06.2017)

Nunibus Perisset bezeichnete bei einem Gespräch in der Nuntiatur im Nov. 2009 das benannte Unrecht gar als „das Böse“.

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger Christi“!? Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei Straftaten nicht den Staat. (z.B. bei: StGB, StVO)

Matthäus 7,12: „Alles, was ihr wollt, dass euch die Menschen tun, das tut auch ihnen! Darin besteht das Gesetz und die Propheten.“

Daran werden alle erkennen, daß ihr meine Jünger seid, wenn ihr einander liebt.“ (Joh. 13,35)

Staat im Staat!? Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhrne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr! Wer hat Grund zur Verweigerung der Umkehr? „Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) „... Wenn ihr nicht umkehrt ...“

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) Schreiben vom 11.04.2023 an Papst Franziskus Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

1 / 8 - 2

„Täter-Opfer-Umkehr“ mit „Agnatologie“, „Infantilisierung“ & „sekundäre Viktimisierung“.

Siehe Ausschnitt aus der „Petition und 24. Nachfrage zur Petition vom 02.04.2014“ mit Datum vom 10.04.2023 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK):  
 Aufruf zur Umkehr. Bis heute unbeantwortet von Verantwortlichen einer Kirche des Dialoges. (= Zeugnis)

**Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5,23-24)**

Die modernen Götzen sind: Materialismus, Hedonismus und Individualismus. (2009 Papst Benedikt XVI.)

Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 auf der Jugendsynode:  
 „Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

Wenn die Verantwortlichen versagen, dann versagt das Gemeinschafts-System.

Übersicht: Rechtsverstöße

Träger und Arbeitgeber (Senioren-Pflegeheim „St. Elisabeth“, Kirchenvorstand / Verwaltungsausschuss)  
 Verstöße gegen Gesetze innerhalb und außerhalb der Kirche

Aufsichtsgremien (z.B. Caritasverband für das Bistum Magdeburg o.V., Bischöfliches Ordinariat für das Bistum Magdeburg)  
 Verstöße gegen Gesetze innerhalb und außerhalb der Kirche

Mitarbeitervertretung (MAV) (Senioren-Pflegeheim „St. Elisabeth“)  
 Verstöße gegen Gesetze innerhalb und außerhalb der Kirche

Mitglieder Familie Deibele (Senioren-Pflegeheim „St. Elisabeth“)  
 Verstöße - keine! (= Zeugnis gelebter Redlichkeit)

Infolge des Verhaltens (bei „Redlichkeit“ und „Nächstenliebe“) der Verantwortlichen ergibt sich für die Opfer: **Dulde** oder **verschwinde**.

Warum verweigern Sie den Dialog zur Sache? Hierarchie und Loyalität <> Untertan- und/oder Täter-Verhalten.

Wer kennt eine geweihte Person, welche ein Verbrechen (= verabscheuungswürdige Untat) begangen hat und infolge der Fastenzeit 2023 tatsächlich umgekehrt ist!? (= Zeugnis mit den 5 Phasen: guter Vorsatz, Gewissensforschung, Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung)

Der Staat mit seinen 3 voneinander unabhängigen Gewalten lässt die Rechtsverstöße wissend passiv und aktiv geschehen. (Legislative=gesetzgebende Gewalt, Judikative=rechtsprechende Gewalt, Exekutive=ausführende Gewalt)

Warum!? Der Wille der Täter zur Redlichkeit ist nicht erkennbar. Typisch für den Untertan ist „... das es keinen Unterschied mehr zwischen Realität und Fiktion, zwischen wahr und falsch mehr gibt.“ (von Hannah Arendt) („Das Böse.“)

Staat im Staat!? Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhrne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr. Die Umkehr entzieht die gewohnte Lebensgrundlage von Verbrechern.

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) „... Wenn ihr nicht umkehrt ...“

Staat im Staat!? Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhrne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr. Die Umkehr entzieht die gewohnte Lebensgrundlage von Verbrechern.

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) Schreiben vom 09.06.2025 an Papst Leo XIV. Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

Hilfe! - 8 / 15 - 9

Nachfolgend ein Ausschnitt aus der „19. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015“ mit Datum vom 03.01.2023 an **Papst Franziskus - Aufruf zur Umkehr** - bis heute **unbeantwortet**: (= Zeugnis)

„Wenn Dummeheit eine Krankheit ist, dann ist sie die einzige Krankheit, unter welcher nicht der Befallene leidet, sondern seine Umgebung.“  
 „Leder gibt es auch heute, so fällt der Papst fort, „viele, Gesalbte des Herrn“, Gottgeweihte, die die Schwachen missbrauchen und ihre moralische Macht und Überredungskunst ausnutzen. Sie begehen **abscheuliche Taten** und üben weiter ihren Dienst aus, als ob nichts wäre; sie führen weder Gott noch sein Gericht, sondern haben **einzig** davor Angst, entlarvt zu werden.“ (11.03.2019 sagte Erzbischof Dr. Nikola Eberovic, Apostolischer Nuntius in Deutschland)

Der STAAT hält sich auch bei Straftaten raus.

„Wenn sich Bischöfe überhaupt für die Opfer interessieren, dann um sie zum Schweigen zu bringen.“ (19.04.2023 DfF: „Wie das Freiburger Missbrauchsgutachten zu bewerten ist?“)

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5, 23-24)

Die Adventszeit 2022 war eine Zeit der eigenen **Besinnung und Umkehr** im Hinblick auf die Geburt von **Jesus Christus** und **dessen** gelebten **Werten** in **WORT & TAT**. Welche **Konsequenzen** hatte diese für die **verantwortlichen Bischöfe** und deren **verantwortliche Mitarbeiter**!? **Papst Franziskus** sagte am 28.10.2018 zum Abschluss der Jugendsynode: (https://www.vaticannews.va/de/papst/news/2018-10/synode-jugend-2018-wortlaut-papstpredigt-abschluss.html)

„Der **Glaube** ist eine Frage der **Begegnung**, nicht der **Theorie**. **Jesus** kommt durch die **Begegnung** und in der **Begegnung** schlägt das **Herz der Kirche**. Also werden nicht unsere **Predigten**, sondern das **Zeugnis unseres Lebens** wirksam sein.“

Die modernen Götzen sind **Materialismus, Hedonismus und Individualismus**. (2009 Papst Benedikt XVI.)

Wenn die Verantwortlichen versagen, dann versagt das **Gemeinschafts-System**.

**Erneutes verlogenes Zeugnis der DBK = erneute Vergewaltigung der Opfer.** (ergibt sich infolge: 27.09.2022 „Willkommen in der Welt der Betroffenen“, https://hdp.de/artikel/willkommen-welt-betroffenen-20703)

„Gott will nicht den Schein...“ ... sondern das **Konkrete**! (24.12.22 **Papst Franziskus**)

„Während der scheidende **Missbrauchsbeauftragte** der DBK, **Bischof Stefan Ackermann**, vor 230 Synodalen öffentlich behauptet, **Zahlungen orientierten sich am oberen Rahmen der Schmerzengeldtabellen**, ...“ (= Lüge der Täter) **Vorsatz oder „Dummheit“!**

**Unredliches Motto: Absicht = „Recht“.** (Darf Macht das Recht brechen?)

**Baum des Glaubens**: Glaube, Gottes- und Nächstenliebe, Wahrheit, Freude, Barmherzigkeit, Dankbarkeit, Sicherheit, Frieden, Vergebung, Sinn, Geborgenheit, Hoffnung, Dialog- und Umkehr-Verweigerung der Täter!

**Amtskirche zurück**, was **Verletzte** nach dem **staatlichen Recht** erhalten würden. „Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

**Vermögen der Kirchen: ca. 435 Milliarden €.** (21.10.2013 „Der Tagesspiegel“: „Wie viel Geld besitzen die Kirchen?“)

**1 Million €/Opfer**, **Grundbedürfnisse Sicherheit & Beziehung**, **Rücktritt der Täter**. Das Christentum hängt nicht von Tätern ab!

so dass diese endlich zumindest ein finanziell sorgenfreies Auskommen haben.

Matthäus 7,12: „Alles, was ihr wollt, das euch die Menschen tun, das tut auch ihnen! Darin besteht das Gesetz und die Propheten.“

„Daran werden alle erkennen, daß ihr meine Jünger seid: wenn ihr einander liebt.“ (Joh. 13,35)

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger Christi“? Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei **Straftaten** nicht den Staat. (z.B. bei: StGB, StVO)

Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhe, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) Schreiben vom 03.01.2023 an Papst Franziskus

Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

- 1 / 8 - 2

„Generell gelte: **Strukturen der Verunsicherung** müssen aufgedeckt und beseitigt, die **Namen der Verantwortlichen** genannt, die **Ergebnisse der Untersuchungen veröffentlicht** werden.“ Alle, die in der **Kirche Leitung ausüben**, müssen dazu bereit sein, gegebenenfalls **Konsequenzen zu ziehen**. „Dabei kann auch ein **Rücktritt** kein Tabu sein.“ (04.02.2021 Bischof Dr. Georg Bätzing)

Dr. med. Dipl. theol. Manfred Lütz sagt zur **Lösung eines Konfliktes**:  
 „... dass ein **komplexes Problem** keiner **komplexen Lösung** bedarf.“ Eine **kleine Veränderung der Sichtweise des Konfliktes** verändert infolge der **geänderten Wechselwirkungen** die **Eigendynamik des Konfliktes**. („Der blockierte Riese - Psycho-Analyse der katholischen Kirche“, © Patloch Verlag, München, 1999, ISBN 3-426-77534-4, S. 109)  
 Die **Hoffnung** für ein **gelingendes Miteinander** ergibt sich für mich aus einer **veränderten Eigendynamik** von **Entwicklungsverfahren** bereits infolge **kleiner Veränderungen** der **Entwicklungsbedingungen**.  
 (siehe Online-Buch „Höbinger-Abseur“ unter www.mobbingausbildung.de)

Durch die gelebte **Zivilcourage** einer **einzelnen Person** kann sich vieles ändern. Siehe hierzu z.B. die **Zivilcourage** der US-amerikanischen **Bürgerrechtlerin Rosa Parks**, welche **1955** den **Anfang der schwarzen Bürgerrechtsbewegung** bewirkte. (Rosa Parks laut WIKIPEDIA)

**Rosa Parks** hatte infolge ihres **Verständnisses** einer **Situation** als **einzelne Person** mit **Zivilcourage** gehandelt. (Sie hatte sich geweigert, ihren Sitzplatz im Bus für einen weißen Fahrgast zur Verfügung zu stellen [im Widerspruch zum geltenden Gesetz]. Sie wurde wegen Störung der öffentlichen Ruhe festgenommen, angeklagt und verurteilt.) Die sich **daraus** **ergeben** **Entwicklungen** führten zur **Aufhebung** der gesetzlichen **Rassentrennung** in den USA.

Das **verdeutlicht** die **Bedeutung des Einzelnen** mit der **Möglichkeit** einer **großen Wirkung** (sogar auf die gesamte Gesellschaft), **wenn er** im **Konkreten tatsächlich handelt**.

Die **Ursachen** dafür (u. a. die **Bischöfe**) sind eine **Gefahr** für die **Kirche** und die **Demokratie**.

Die **Existenzgrundlage** „**Vertrauen**“ bzw. „**Glaubwürdigkeit**“ der **Institution** ist **ruinös gestört!**

Daraus folgt die **Forderung**:

Was ist **falsch** daran, in **Übereinstimmung** von **WORT & TAT** zu **Leben**!?

► **Sofortiger Rücktritt aller dafür verantwortlicher Personen** der **Bistümer** der **DBK**.

Machen **Sie** endlich **Platz** für **fähige** und **glaubwürdige Christen** in **Verantwortung**.

Die **Täter** behindern die **Heilung** und **ruinieren** auch **unsere Kirche**.

**Ohne Vertrauen** sind **tatsächliche Demokratie** und/oder **Kirche** **nicht** möglich.

28.10.2022 **Bundespräsident Steinmeier** in seiner Rede „**Alles stärken, was uns verbindet**“:

„**Wir** müssen **konfliktfähig** werden, nach **innen** wie nach **außen**.“ ...

„**Widerstandskräfte Bürger** treten ein für **ihre Meinungen**, äußern **ihre Sorgen** - aber sie lassen sich **nicht vereinnahmen** von **denen**, die **unsere Demokratie attackieren**.“ (= Zeugnis)

Siehe Ausschnitt aus der „Petition und 23. Nachfrage zur Petition vom 02.04.2014“ mit Datum vom 02.01.2023 an die **Deutsche Bischofskonferenz (DBK)**:

**Aufruf zur Umkehr**. Bis heute **unbeantwortet** von **Verantwortlichen** einer **Kirche** des **Dialoges**.

(= Zeugnis)

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5, 23-24)

Die modernen Götzen sind **Materialismus, Hedonismus und Individualismus**. (2009 Papst Benedikt XVI.)

Wenn die Verantwortlichen versagen, dann versagt das **Gemeinschafts-System**.

**Papst Franziskus** sagte am 28.10.2018 auf der Jugendsynode: „Der **Glaube** ist eine Frage der **Begegnung**, nicht der **Theorie**. **Jesus** kommt durch die **Begegnung** und in der **Begegnung** schlägt das **Herz der Kirche**. Also werden nicht unsere **Predigten**, sondern das **Zeugnis unseres Lebens** wirksam sein.“

„Kirchenfeld“ ist jemand, der durch seine Aktivitäten der Kirche schadet, den Bestand der kirchlichen Ordnung gefährdet.

Die **Umkehr** ist selbstverständlich für **Christen**, hingegen entzieht sie die gewohnte **Lebensgrundlage** von **Verbrechern**.  
**Wer hat Grund zur Verweigerung der Umkehr?**

Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei **Straftaten** nicht den Staat. (z.B. bei: StGB, StVO)

Warum **verweigern** Sie die **Umkehr**?  
 Warum **verweigern** Sie den **Dialog** zur **Sache**!?

„Wie u.a. beim jahrzehntelangen **sexuellen Missbrauch** an **Minderjährigen** spielt der **Mächtige** auf **Macht** durch **Scheinheiligkeit** und **Hoffnungslosigkeit**.  
**Darf Macht das Recht brechen?**“

Warum!? ► Der **Wille** zur **Redlichkeit** in der **TAT** ist **nicht** erkennbar.  
 Diese **Dekadenz** ist eine **existenzielle Gefahr** für **Staat & Kirche**.  
 Die **Folge** sind u.a. **Kirchenaustritte**, weil die **Verantwortlichen** als **nicht reformierbar** erlebt werden.

Wer kennt eine **geweihte Person**, welche ein **verbrechen** (= verabscheuungswürdige Untat) begangen hat und infolge der vorweltlichen **Falschheit** 2022 **tatsächlich umgekehrt** ist? (=Zeugnis mit den 5 Thesen: • guter Vorsatz, • Gewissensforschung, • Reue, • Bekennnis und • Wiedergutmachung) Wir helfen recht!

Wie verhalten sich heutige „**Hohenpriester**“, „**Schriftgelehrte**“ und „**Nachfolger Christi**“?  
 Das **Selbstbestimmungsrecht der Kirchen** ersetzt u.a. bei **Straftaten** nicht den **Staat**. (z.B. bei: StGB, StVO)  
 Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhe, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7 Es gilt das **Verursacherprinzip**.  
**„Das Böse“** meidet nicht **Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**.  
 Die **Umkehr** entzieht die gewohnte **Lebensgrundlage** von **Verbrechern**.  
**Hilfe!** - 9 / 15 - 10  
 „Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) Schreiben vom 09.06.2025 an Papst Leo XIV.  
 „... Wenn **ih**r nicht **umkehrt** ...“ **Verbrechen** = **verabscheuungswürdige Untat**

Nachfolgend ein Ausschnitt aus der „17. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015“ mit Datum vom 31.07.2022 an **Papst Franziskus - Aufruf zur Umkehr** - bis heute **unbeantwortet**: (= Zeugnis)

„So wie Nechtild von Magdeburg eines Tages wusste, dass sie (angesichts von **Missetänden** in Kirche und Gesellschaft: ihrer Zeit) **jetzt nicht mehr schweigen darf**, müssen auch wir uns als Christen und Kirche **öffentlich äußern**, wenn wir **Missetände** wahrnehmen in unseren eigenen Reihen wie in der ganzen Gesellschaft“, ermutigt Bischof Gerhard Feige die rund 4000 Wallfahrer. („Tag des Herrn“ vom 14.09.2008, Beitrag „Salz der Erde, nicht Honig“ von Eckhard Pohl, S. 13)

„Bitten wir den Herrn, dass er uns davor bewahre, der **Sünde der Scheinheiligkeit** zu verfallen, unser Verhalten zu beschönigen, mit schlechten Absichten. Möge der Herr uns diese Gnade gewähren: „Herr, möge ich niemals **scheinheilig** sein, möge ich die Wahrheit zu sagen wissen und, wenn ich sie nicht sagen kann, **schweigen** - aber niemals, niemals eine **Scheinheiligkeit**.“ (06.06.2017 Papst Franziskus: „Scheinheilige sind keine Christen“)

Gedanken von **Mahatma Gandhi**: „Ihr Christen habt in eurer Obhut ein **Dokument** mit genug Dynamit in sich, die **gesamte Zivilisation** in Stücke zu blasen, die **Welt** auf den Kopf zu stellen; dieser **kriegszerrissenen** Welt **Frieden** zu bringen. Aber **ihr** geht damit so um, als ob **es bloß ein Stück guter Literatur** ist, sonst weiter **nichts**.“ **Erlebtes unredliches Motto: Absicht = „Recht“.**

Reichtum 2013: Ca. 435 Milliarden € Besitz der 2 großen Kirchen in Deutschland zum **Selbstzweck**. [„150 Milliarden in Geld und Aktien, 220 Milliarden in Immobilien (ohne Kirchen) ...“]  
 ↳ Peanuts für **IHRE Opfer** und die **Armen**.

Gedanken von **Mahatma Gandhi**: „Die **sieben Todsünden** der modernen Gesellschaft.“  
 Nach Lukas 19,8 „Der Zöllner ...“ ↳ 217,5 Milliarden € + ... für **Arme**.“

1. Reichtum <b>ohne</b> Arbeit	6. Religion: <b>Bibel</b> u.a. mit den 10 Geboten, statt dessen <b>scheinheiliges</b> Obrigkeitstun (=Zeugnis), um die <b>Wiedergutmachung gering</b> zu halten. <b>Ohnmacht</b> wird bewirkt. Absicht: <b>Resignation</b> der <b>Opfer</b> .
2. Genuß <b>ohne</b> Gewissen, Charakter, Moral, Menschlichkeit, Prinzipien.“	7. Politik: <b>Keine unabhängige</b> Aufarbeitung des jahrzehntelangen <b>Misbrauchs</b> Schutzbefehlener, statt dessen <b>scheinheilige</b> Aufarbeitung in <b>Verantwortung</b> der Täter. Die <b>Politik</b> lässt dies <b>wider</b> den <b>geltenden</b> Prinzipien bei <b>Straftaten</b> zu.
3. Wissen: <b>Bibel</b> u.a. mit den 10 Geboten & <b>Gutachten</b> zum jahrzehntelangen <b>systemischen</b> <b>Misbrauch</b> Schutzbefehlener. Wissenschaftler gehen von bis zu 280.000 <b>Opfern</b> aus und <b>nicht</b> lediglich von 3.677 nach der <b>unredlichen</b> und <b>unvollständigen</b> MHG-Studie der <b>Täter</b> .	8. <b>Politik</b> und <b>bisheriger Staat</b> in Deutschland.
4. Geschäft: <b>Bezahlter Dienst</b> am Menschen in der nachfolge <b>Jesu</b> (Hierarchie = von <b>Gott</b> her <b>diene</b> ), statt dessen z.B. <b>Jahrzehntelanger</b> <b>Misbrauch</b> Schutzbefehlener ermöglicht durch <b>Untertan</b> -Verhalten vieler <b>Geweihter</b> (Untertan = der Unterschied zwischen <b>wahr</b> und <b>falsch</b> ist <b>unwichtig</b> , in vielen Bereichen der Institution).	9. <b>„Kirchenförmig“</b> ist jemand, der durch seine Aktivitäten der <b>Kirche</b> <b>schadet</b> , den Bestand der <b>katholischen</b> Ordnung <b>gefährdet</b> . („Denn kann man die <b>Kinder</b> <b>erzählen</b> und die <b>Kinder</b> <b>des</b> <b>Teufels</b> <b>erzählen</b> , jeder der die <b>Gerechtigkeit</b> <b>liebt</b> , <b>ist</b> <b>nicht</b> <b>aus</b> <b>dem</b> <b>Reich</b> <b>der</b> <b>Heimlichen</b> <b>Reich</b> “ (Über: <b>Schweigen</b> der <b>Katholischen</b> <b>Kirche</b> “ (13.10.2017))
5. Wissenschaft: <b>Gutachten</b> ( <b>nicht</b> unabhängig und <b>unvollständig</b> ) mit der <b>Verdeutlichung</b> des <b>Leids</b> der <b>Opfer</b> sowie <b>Schuld</b> eingeständnis zu <b>systemischem</b> jahrzehntelangen <b>Misbrauch</b> Schutzbefehlener. Dennoch weitere viele Jahre <b>Verzögerung</b> und <b>realitätsfremde</b> <b>Wiedergutmachung</b> . Wissenschaftler gehen von bis zu 280.000 <b>Opfern</b> aus und <b>nicht</b> lediglich von 3.677 nach <b>unredlicher</b> MHG-Studie der <b>Täter</b> . Die <b>Opfer</b> werden <b>erneut</b> <b>vergewaltigt</b> .	10. <b>„Hilf uns, unseren Glauben konkret zu leben. Amen.“</b> (24.12.22 Papst Franziskus; www.vaticannews.va/de)

Wenn die **Verantwortlichen versagen** (z.B. die **Bischöfe** der **DBK**, **Politiker**, **Justiz**), **dann versagt** das **Gemeinschafts-System**. (Gefahr der **Anarchie**; siehe hierzu **Grundgesetz** Art. 20 (Grundlagen staatlicher Ordnung, **Widerstandsrecht**“))

Realität: **Verhalten nach den 7 Todsünden.**  
 ↳ Ein **abscheuliches Zeugnis** der gelebten **Nächstenliebe**.

Folgen: **Glaubwürdigkeitsverlust** infolge **eigenem Versagen** mit **Religions- und Politik-Verdrossenheit**. Dies ist eine **Gefahr** für die **Kirche** und die **Demokratie**.

Frage: **Wollen die Verantwortlichen selbst** so behandelt werden !?

Lösung: **Umkehr.** (Matthäus 7,12: „Alles, was ihr **wollt**, dass **euch** die Menschen tun, das tut auch **ihnen**! Darin besteht das **Gesetz** und die **Propheten**.“)

„Darum werden alle **erkennen**, daß **ihir** meine Jünger seid, wenn **ihir** **einander** **liebt**.“ (Joh. 13,35)

Dr. med. Dipl. theol. Manfred Lütz sagt zur **Lösung eines Konfliktes**: „... dass ein **komplexes Problem** keiner **komplexen Lösung** bedarf.“ Eine **kleine Veränderung** der **Sichtweise** des **Konfliktes** verändert infolge der **geänderten Wechselwirkungen** die **Eigendynamik** des **Konfliktes**. („Der blockierte Reise - Psycho-Analyse der katholischen Kirche“, © Patmos Verlag, München, 1999, ISBN 3-426-77534-4, S. 109)

Die **Hoffnung** für ein **gelingendes Miteinander** ergibt sich für mich aus einer **veränderten Eigendynamik** von **Entwicklungsvarianten** bereits infolge **kleiner Veränderungen** der **Entwicklungsbedingungen**. Dies **verändert** meine **Grafik** „**scheinbare Paradoxie**“ mit einer **Lösung** für **jeden einzelnen Menschen**, welcher zur **freien Entscheidung** fähig ist, in **seiner** jeweiligen individuellen **Lebenssituation**. (siehe Online-Buch „**Mobbing-Absurd**“ unter [www.www.mobbingabsurd.de](http://www.www.mobbingabsurd.de))

Die **Umkehr** ist **selbstverständlich** für **Christen**,  
 hingegen **entzieht** sie die **gewohnte Lebensgrundlage** von **Verbrechern**.  
 Wer hat **Grund** zur **Verweigerung** der **Umkehr** !?

Die **Pflicht** zum **glaubwürdigen Handeln** für die **Verantwortlichen** in **Staat & Kirche** ergibt sich u.a. aus deren **Aufsichts- und Fürsorge-Pflichten**.  
 „Was will er **uns** also durch die **Krippe** mitteilen? Mindestens drei Dinge: **Nähe**, **Armut** und **Konkretheit**.“ ... „**Gott will nicht den Schein**, sondern **das Konkrete**.“ ... „**Hilf uns, unseren Glauben konkret zu leben. Amen.**“ (24.12.2022 Papst Franziskus; www.vaticannews.va/de)  
 Warum leben die **Bischöfe** das **Gegenteil**!? Daraus folgt: **Aufruf zur Umkehr**.

Für **Macht** durch **Scheinheiligkeit** und **Hoffnungslosigkeit** ist **keine Zeit**.

Die **Menschheit** braucht **Verantwortliche**, welche u. a. die **Herausforderungen** für den **Klima- und Artenschutz** entsprechend des Buches „**Change!**“ **umsetzen** können. („Change!“, © copyright by Graeme Maxton, Verlag Komplett-Media GmbH, 2018, München/Grünwald, ISBN: 978-3-8312-0474-8) **Die Fähigkeit zur tatsächlichen Umkehr** ist dabei **unbedingt erforderlich!** (siehe auch Dokumentation zum Buch „Die Grenzen des Wachstums“ vom „Club of Rome“, 1972, [https://www.youtube.com/watch?v=a4qGYtT\\_2VE](https://www.youtube.com/watch?v=a4qGYtT_2VE))

Das **Transparent** (Banner) „**Jetzt handeln.**“ vom 16.05.2023 zum **Schutz** des Planeten Erde von **Dietmar Deibe** verdeutlicht, dass **wir jetzt, WENN wir nicht aussterben** wollen, **glaubwürdige Verantwortliche** benötigen. **Klimaschutz** ist **kein Verzicht**, sondern ein **Gewinn**, weil **kein Klimaschutz** zu **tatsächlichem Verzicht** für die existenziellen **Lebensgrundlagen** der **Spezies Mensch** führt (u.a in den Bereichen **Lebenssicherheit, Gesundheit, Lebensqualität, Artenvielfalt, Wirtschaft, zielführende Nachhaltigkeit**).

**Jetzt handeln, bevor alle leiden und Milliarden sterben!**  
 Für **Klimaschutz** und **Nachhaltigkeit**.  
 Die **Weltbevölkerung** ist sensibilisiert für notwendige Veränderungen.

Umwandlung der für die **Menschheit** **zerstörerischen** **Wirtschaft** in eine die **Welt** **schützende** **neue** **Wirtschaft**.  
 Für **Macht** durch **Scheinheiligkeit** und **Hoffnungslosigkeit** ist **keine Zeit**.  
 „Entweder stehen wir **zusammen** oder **wir sind** dem **Untergang** **geweiht**.“  
 Daraus folgt: **Ohne ein zielführendes Miteinander** keine **gelingende Zukunft**.  
 UN-Generalsekretär **Antonio Guterres**: „... drei miteinander verbundene Umweltkrisen: Eine **Klimakatastrophe**, **Verlust** von **Artenvielfalt** und **Umweltverschmutzung**, die alle zusammen unsere **Überlebensfähigkeit** als **Spezies** **bedrohen**.“  
 „... Die **Menschheit** hat eine **Wahl**: **zusammenarbeiten** oder **unterzugehen**!“  
 „... **Wir sind** auf dem **Highway** zur **Klimahölle** - mit dem **Fuß** auf dem **Gaspedal**.“  
 „... **Unser Planet brennt!**“  
 „... bis zu **3,6 Milliarden Menschen**“ **betroffen**.“  
**Wirtschaftswachstum** ist die **Menschheit** zu einer **Massenvernichtungswaffe** geworden.“  
 „... bis zu **3,6 Milliarden Menschen**“ **betroffen**.“  
 „Die **Klima-Zeitbombe** tickt.“  
**Es geht um die Rettung** der **Menschheit**, nicht um die **Rettung** des **Planet** **Erde**, denn die **Erde** existiert auch ohne die **Menschheit**.  
**Jede Hierarchie** in **Staat & Kirche** dient dem **Einzelnen** nicht **umgekehrt**.

UN-Generalsekretär **António Guterres** sagte auf der 27. **Weltklimakonferenz** am 07.11.2022:  
 (https://www.aerzteblatt.de/nachrichten/138619/Klimakonferenz-Wir-sind-auf-dem-Highway-zur-Klimahölle)

„**Wir sind** auf dem **Highway** zur **Klimahölle** - mit dem **Fuß** auf dem **Gaspedal**“, ...  
 ... „Die **Menschheit** hat eine **Wahl**: **zusammenarbeiten** oder **unterzugehen!**“

Am 07.12.2022 sagt der **UN-Generalsekretär António Guterres** auf dem **Weltnaturnaturschutzgipfel**:  
 (https://www.zdf.de/nachrichten/politik/klima-cop15-guterres-frieden-natur-100.html)

„**Orgie der Zerstörung**“ ... „Mit **unserem grenzenlosen Appetit** auf **unkontrolliertes** und **ungleiches** **Wirtschaftswachstum** ist die **Menschheit** zu einer **Massenvernichtungswaffe** geworden.“

Wie verhalten sich heutige „**Hohenpriester**“, „**Schriftgelehrte**“ und „**Nachfolger**“ **Christi** !?  
**Staat** im **Staat** !?  
 Das **Selbstbestimmungsrecht** der **Kirchen** ersetzt u.a. bei **Straftaten** **nicht** den **Staat** (z.B. bei: **STGB, StVO**)  
 Dietmar Deibe, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, +49(0)3 49 75 / 20 67 7 **Es gilt das Versuchscharakterprinzip.**  
 „**Das Böse**“ meidet nicht **Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**.  
 Die **Umkehr** entzieht die **gewohnte Lebensgrundlage** von **Verbrechern**.  
**Hilfe!** 10 / 15 - 11  
 „Der **Rangstreit** der **Jünger**“ (Mt. 18,1-5)  
 Schreiben vom 09.06.2025 an Papst **Leo XIV**.  
 „... Wenn **ih** **nicht** **umkehrt** ...“  
**Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat**



«Generell gelte: „Strukturen der Verunsicherung müssen aufgedeckt und beseitigt, die Namen der Verantwortlichen genannt, die Ergebnisse der Untersuchungen veröffentlicht werden.“ Alle, die in der Kirche Leitung ausüben, müssen dazu bereit sein, gegebenenfalls Konsequenzen zu ziehen. „Dabei kann auch ein Rücktritt kein Tabu sein.“ (04.02.2021 Bischof Dr. Georg Bätzing)

Siehe Ausschnitt aus der „Petition und 22. Nachfrage zur Petition vom 02.04.2014“ mit Datum vom 17.04.2022 an die **Deutsche Bischofskonferenz (DBK)**: (= Zeugnis)

**Aufruf zur Umkehr.** Bis heute **unbeantwortet** von Verantwortlichen einer Kirche des Dialoges.

leider haben Sie nicht auf die Petition vom 02.04.2014 und 21 folgende Petitionen/Nachfragen (= Dialog-Verweigerung) an Sie reagiert (Mt 18, 15-20; Mk 6,45-52). Bitte teilen Sie uns den Bearbeitungsstand mit. Sie sind nicht Ihrer Pflicht infolge des Subsidiaritätsprinzips nachgekommen (s. u.a. 77. Nachfrage an das BOM vom 27.02.2022). (= Ihr schädigendes Zeugnis) Jesus hat nicht „das Böse“ hinter lediglich behaupteten guten Absichten versteckt. Leitungs-Verantwortlichen

**Russland in Kriegs-Zeit**



Protestaktion im russischen Fernsehen am 14.03.2022. (Quelle: 20.03.2022, https://www.zdf.de/nachrichten/politik/ukraine-krieg-russland-journalistin-marina-owsjannikowa-100.html#skiplinks)

Marina Owsjannikowa zeigt im TV ein Plakat. Übersetzung: „Stoppt den Krieg. Glaubt der Propaganda nicht. Hier werdet ihr belogen.“

**Deutschland in Friedens-Zeit**

Siehe 04.07.2021 Aufruf zur Umkehr - 13. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015 an Papst Franziskus (Papst Franziskus vom 06.06.2017)

Wer nicht das Unrecht der Täter akzeptiert, wird auf Antrag der Täter von Bischof Feige ausgegrenzt. Siehe hierzu u. a. aburder Bescheid vom 06.06.2008 von Bischof Feige an Dietmar Deibele. Folgen sind u.a.: 76 Nachfragen an BOM & 21 Nachfragen an DBK mit Aufrufen zur Umkehr, 11 Anträge usw. auf Exkommunikation von Bischof Feige und Auflösung der DBK. Zorn

Zitat vom 11.05.2008: „Muss Herr Dietmar Deibele Angst haben, dass er wegen seiner Zivilcourage ermordet wird?“

**Bischof Feige**: Gefangen in Abhängigkeiten von Vertrat. Rechtsbrüchen und Vertuschung. Beute erlangen und behalten. (Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien, Ideologie der Güter) Seine Ökonomie: „Möchte Abstand“ unter. (Mit von Herrn Feige, Propaganda)

**Pfarrer Kanabek**: Zum Ausrauben aller Zweifel an meinen Aussagen verweise ich auf das Schreiben vom ehemaligen langjährigen Heimerler H.-J. Deibele des Pflegeheimes „St. Elisabeth“ in Kötten vom 11.05.2008 an Universitar Stermal vom Bistum Magdeburg - u.a. mit 8 Anträgen (siehe Anhang)

Angst: „Jesus Christus, den Herrn der Herrlichkeit, frei von jedem Ansehen der Person!“

Wie u. a. beim jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch an Minderjährigen „Spiel der Mächtigen auf Zeit“: Neid, Wollust, Hochmut, Völlerei, Hebglorie, Faulheit

Statt Barmherzigkeit → unredliche Ausgrenzung und Ignoranz von Hilferufen. Statt Dialog → Verweigerung und leere Worthülsen in Schriften und Predigten. Statt Nachfolge Christi → Narzissmus, Egoismus, Materialismus, Hedonismus. Statt Rechtstreue → Rechtsbruch, Verweigerung und Vertuschung ohne Umkehr.

Die Tage Gründonnerstag, Karfreitag, Karsamstag und Ostersonntag sind für Christen intensive Tage der Identifizierung mit Wirken, Leiden, Tod und Auferstehung von Christus. Sie sollen jeden einzelnen Christen zur Umkehr in seinem konkreten Leben anregen (Lukas 24,47; siehe u.a. 55. Nachfrage vom 12.04.2014).

**Hierarchie und Loyalität <=> Untertan- und/oder Täter-Verhalten.**

In Deutschland wird organisierte Kriminalität offiziell wie folgt definiert: (https://de.wikipedia.org/wiki/Organisierte\_Kriminalit%C3%A4t\_in\_Deutschland) „Organisierte Kriminalität ist die von Gewinn- oder Machtstreben bestimmte planmäßige Begehung von Straftaten, die einzeln oder in ihrer Gesamtheit von erheblicher Bedeutung sind, wenn mehr als zwei Beteiligte auf längere oder unbestimmte Dauer arbeitsteilig zusammenwirken. Der Begriff umfasst nicht Straftaten des Terrorismus.“

- a) unter Verwendung gewerblicher oder geschäftsähnlicher Strukturen,
- b) unter Anwendung von Gewalt oder anderer zur Einschüchterung geeigneter Mittel oder
- c) unter Einflussnahme auf Politik, Massenmedien, öffentliche Verwaltung, Justiz oder Wirtschaft zusammenwirken. Der Begriff umfasst nicht Straftaten des Terrorismus.“

Siehe u.a. Missbrauch des Selbstbestimmungsrechts. Trifft dies im beschriebenen Konfliktfall zu!? - u.a. in Anlehnung an den jahrhundertlangen Betrug mit der „Konstantinischen Schenkung“. (https://de.wikipedia.org/wiki/Konstantinische\_Schenkung)

„Jedes vierte Kirchenmitglied in Deutschland denkt über Austritt nach“ („Religionsmonitor 2023“ vom 15.12.2022 der Bertelsmann Stiftung, https://www.bertelsmann-stiftung.de/de) Haupt-Ursache: Vertrauensverlust in die Institution. „Man kann auch ohne Kirche Christ sein.“

„Vom Zusammenleben im Glauben“ (Lk 17,3) „... Wenn dein Bruder sündigt, weise ihn zurecht; und wenn er umkehrt, vergib ihm!“

Siehe Ausschnitt aus der „76. Nachfrage zum Widerspruch vom 31.10.2008“ mit Datum vom 07.02.2021 an das **Bischöfliches Ordinariat Magdeburg (BOM)**: (= Zeugnis)

**Aufruf zur Umkehr.** Bis heute **unbeantwortet** von Verantwortlichen einer Kirche des Dialoges.

1997 Fehlverhalten durch die Bistumsleitung 2021 8 Thesen

Was für ein Skandal! (kein Gewohnheitsrecht infolge stetem Betrug) **WARUM** haben Sie u. a. auf 75 Nachfragen nicht zum Sachvortrag geantwortet!? Ist ein solches Verhalten ohne „kriminelle Energie“ denkbar!?

Statt Barmherzigkeit → unredliche Ausgrenzung und Ignoranz von Hilferufen. Statt Dialog → Verweigerung und leere Worthülsen in Schriften und Predigten. Statt Nachfolge Christi → Narzissmus, Egoismus, Materialismus, Hedonismus. Statt Rechtstreue → Rechtsbruch, Verweigerung und Vertuschung ohne Umkehr.

War Jesus Christus verschlagen oder wahrhaftig, unterwürdig oder kritisch, wegschauend oder sich engagierend!?

»Papst: Skandale sind „die Schande der Kirche“ (16.01.2014 Papst Franziskus; http://de.radiovaticana.va/news)

„Diejenigen, die den falschen Weg wählen, wie auch die Mafiosi, sind nicht in der Kommunion mit Gott. Sie sind exkommuniziert.“ (21.06.2014 Papst Franziskus)

Nuntius Pèrisset bezeichnete bei einem Gespräch in der Nuntiatur im Nov. 2009 das benannte Unrecht gar als „das Böse“.

Wer kennt eine geweihte Person, welche ein Verbrechen (=verabscheuungswürdige Untat) begangen hat und infolge der Advents- und Weihnachtzeit 2021 tatsächlich umkehrt ist!? (=Zeugnis mit den 5 Phasen: • guter Vorsatz, • Gewissensforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung) Wir leidet nicht!

Verhältnismäßigkeit!? Welche Voraussetzungen sind laut Jesus Christus für einen Hilferuf erforderlich!?

Kardinal Reinhard Marx sagte als Vorsitzender der DBK am 26.09.2019: „Geistlicher Missbrauch geschieht, wenn jemand seine Position, sein Amt bzw. seine Macht gebraucht (missbraucht), um Menschen in eine geistige, geistliche, psychische und physische Abhängigkeit zu führen.“

Wie lange noch wollen Sie durch Ihr Verhalten der Kirche schaden!?

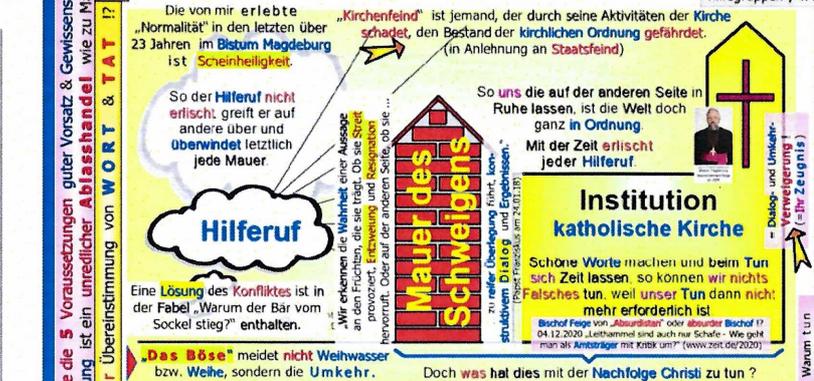
Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5,23-24)

Welche geweihte Person im Bistum Magdeburg weiß nicht um die jahrelangen Hilferufe der Fam. Deibele!? (s. PZG ab 2001) Welche konkrete Hilfe wurde von wem erbracht!? Wird der Sinn der Weihe gelebt (=TAT)!?

Mit Blick auf die Fasten- und Osterzeit 2021, d.h. eine Zeit der eigenen Besinnung und Umkehr im Hinblick auf Jesus Christus und dessen gelebten Werten in WORT & TAT

Personen & Institutionen von STAAT und KIRCHE verhalten sich oft postfaktisch! Das Recht brechen. - Den Rechtsbruch vertuschen. - Zur Einhaltung des Rechts aufrufen.

„1 Meine Brüder, haltet den Glauben an unseren Herrn Jesus Christus, den Herrn der Herrlichkeit, frei von jedem Ansehen der Person.“ („Verhalten gegenüber Reichen und Armen“, Jakobus 2,1)



Staat im Staat!? Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger Christi“? Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei Straftaten nicht den Staat (z.B. bei: StGB, StVO)

Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Tribbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, +49(0)3 49 75 / 20 67 7 Es gilt das Versursacherprinzip. Hilfe! 11 / 15 - 12

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr. „Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) „... Wenn ihr nicht umkehrt ...“

Schreiben vom 09.06.2025 an Papst Leo XIV. Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

Siehe u.a. ZDF-History (Folge 186) vom 17.12.2022 „Die großen Lügen - Wie Mächtige die Welt tauschen“ - auch über den Betrug „Konstantinische Schenkung“. (https://www.fernsehsen.de/zdf-history)

### Gibt es eine Gehorsams-Verpflichtung:

- a) für **geweihte** Personen **gegen Gott** und/oder
- b) für **Staatsdiener** **gegen** das **Gesetz** !?

► Wie hat und wie würde sich **Jesus Christus** verhalten !?

s. Johannes 18,23: „Jesus vor Hannas“

„Der **Glaube** ist eine Frage der Begegnung, **nicht** der Theorie. **Jesus** kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das **Herz der Kirche**. Also werden **nicht unsere Predigten**, sondern **das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.**“  
(Papst Franziskus am 28.10.2018 zum Abschluss der Jugendsynode)

Ehemaliger **Generalvikar** Andreas Sturm vom Bistum Speyer am 03.07.2022:  
„**Ich** muss raus aus **dieser Kirche**. **Weil ich Mensch** bleiben will.“  
⇒ **Keine Hoffnung** auf **Besserung**.

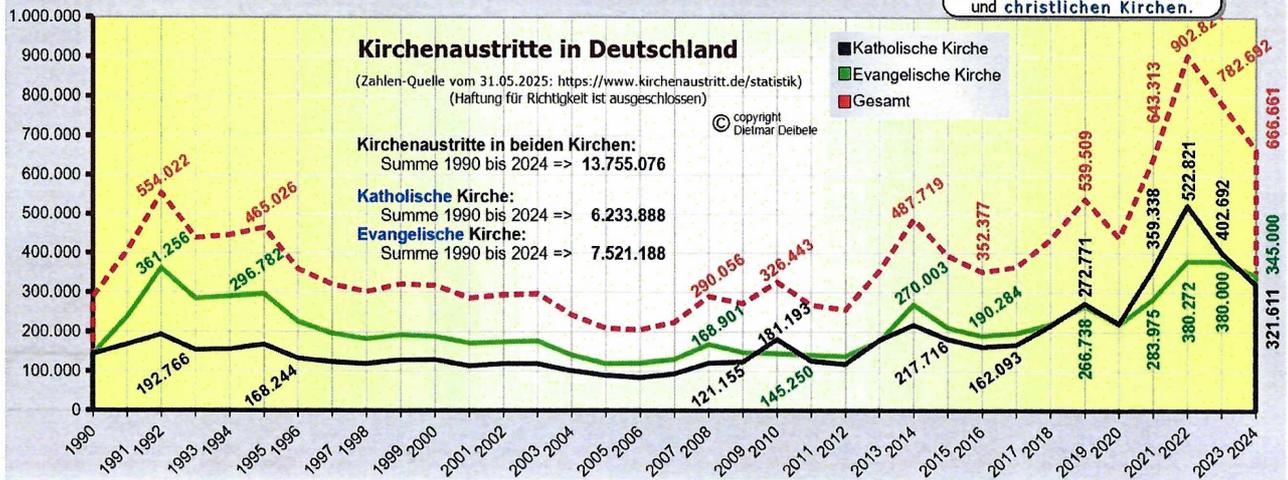
Realität: **Verhalten** nach dem Muster der Fabel „**Eselei**“. (www.mobbingabsurd.de)

**Lösung:** **Umkehr** nach der Fabel „Warum der Bär vom Sockel stieg?“ (www.mobbingabsurd.de)

Die wesentliche **Ursache** für die vielen **Kirchenaustritte** ist der **Missbrauch der Hierarchie** durch die **geweihten Verantwortlichen** in den kirchlichen Institutionen in Deutschland. (= Zeugnis)

**Geweihte Verantwortliche, welche nicht von Gott her dienend tätig sind, sind infolge ihres Amtsmissbrauches eine Gefahr für die Glaubwürdigkeit der Katholischen Kirche. Die Folgen sind Vertrauensverlust, Kirchenverdrossenheit und Kirchenaustritte:**

Vertrauen = Grundlage von Demokratie, Rechtsstaat und christlichen Kirchen.



„Kirchenfeind“ ist jemand, der durch seine Aktivitäten der Kirche schadet, den Bestand der kirchlichen Ordnung gefährdet. „Daran kann man die Kinder Gottes und die Kinder des Feuerfels erkennen: Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Das Geschenk der Knuscherin Gottes, Joh. 3,10)

Der **STAAT** hält sich auch bei **Straftaten** raus.

### Lösung mit 8 Thesen für eine christlichere Kirche:

Zur Vermeidung von Missverständnissen gehe ich auf die **Verhältnismäßigkeit** ein. Hierbei zitiere ich aus der Quelle „JuraForum.de“.  
»Eines der Merkmale des deutschen Rechtsstaates ist der „Grundsatz der Verhältnismäßigkeit“, der auch als „Verhältnismäßigkeitsprinzip“ bezeichnet wird. Dieses Prinzip dient dem Zweck, die Bürger vor **übermäßigen Übergriffen** des Staates in die allgemeinen Grundrechte zu **schützen** und wird deswegen auch als „**Übermaßverbot**“ bezeichnet. Ganz besonders dient es dem **Schutz der allgemeinen Handlungsfreiheit** gemäß Art. 2 Abs. 1 GG.«

Es gilt in Anlehnung überall dort, „wo zwischen zwei unterschiedlichen Interessen ein **Ausgleich** geschaffen werden muss.“

„Um festzustellen, ob die geplante **Maßnahme** die Voraussetzungen für die **Verhältnismäßigkeit** erfüllt, müssen folgende Punkte geprüft werden:

- Legitimer Zweck:** Ist der Zweck, der die Maßnahme erforderlich macht, überhaupt **legitim**?
- Geeignetheit:** Bewirkt (oder fördert) die Maßnahme das Erreichen des Zwecks?
- Erforderlichkeit:** Steht kein anderes beziehungsweise **milderes Mittel** zum Erreichen des Zwecks zur Verfügung?
- Angemessenheit:** Wie stehen die **Vorteile** der Maßnahme im Zusammenhang mit deren **Nachteilen**?

Wird die Frage nach der Legitimität der **Maßnahme** bereits **verneint**, erübrigt sich die Prüfung sämtlicher anderer Punkte, denn nur wenn auch **wirklich** die **Legitimität** außer Frage steht, kann die **Verhältnismäßigkeit** erfüllt werden.“

Es gilt **nicht** das Motto: **Absicht = „Recht“.**

„phoenix“, „Mensch.Macht.Demokratie“ am 02.10.2017:  
„Alle **Gewalt** geht vom Volk aus, von **Dir** und **mir**.“ ...  
Prof. Julian Nida-Rümelin (Philosoph): „Die **Demokratie** ist **nicht** die Herrschaft der Mehrheit über die Minderheit. Das ist ein **Irrtum**.“ ...  
„**Macht** braucht **Kontrolle**, denn **Macht** **verselbständigt sich, korruptiert**.“ ...  
Zur **Bedeutung** des **einzelnen Menschen** sagt der **Präsident** des **Bundesverfassungsrichtes** Prof. Andreas Voskuhle: „Wir denken das **Grundgesetz** vom **einzelnen Menschen** her und **seiner Würde**. Und **alles andere** muss sich so zu sagen **danach richten** und muss aus dieser **Perspektive** erklärbar sein. Der **Staat** dient dem **Einzelnen** und **seiner Würde** **nicht umgekehrt**.“

**Bischofs-Kirche „St. Sebastian“ für das Bistum Magdeburg**

**Thesen für eine christlichere Kirche:**  
(© copyright Dietmar Deibele, 01.01.2013)

- Kein Mensch ist Gott gleichgestellt.
- Kein Mensch steht Gott näher als andere.
- Kein Mensch kann Gott gegen dessen Willen beeinflussen.
- Kein Mensch steht durch seinen Dienst Gott näher als andere.
- Kein Mensch steht durch sein Amt Gott näher als andere.
- Kein Mensch wird von Gott anders behandelt als andere.
- Kein Mensch hat vor dem geltenden Recht der Kirche Anspruch auf eine andere Behandlung als andere.
- Kein Mensch hat vor dem geltenden Recht des Staates Anspruch auf eine andere Behandlung als andere.

Es folgt: **Alle Menschen sind vor Gott und dem geltenden Recht des Staates gleich.**

**Aufwachen !!!**  
**Keine Zeit mehr für Eseleien.**  
(Eselei ist laut Duden: „**dumme, törichte Handlung**“.)  
Insbesondere infolge der für die **Menschheit existenziellen Klimakrise**.  
„Wir sind auf dem Highway zur **Klimahölle** - mit dem Fuß auf dem **Gaspedal**“  
(UN-Generalsekretär Guterres am 07.11.2022 auf der 27. Weltklimakonferenz)  
Siehe Fabel „**Eselei**“ in [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de).



25.12.2023 Bundespräsident Steinmeier: „Unsere Verfassung ... schützt und würdigt jeden einzelnen Menschen.“

Wir erleben seit vielen Jahren: Offensichtlich ist der sexuelle Missbrauch nur die Spitze eines Eisbergs von Machtmissbräuchen.

Macht durch Scheinheiligkeit und Hoffnungslosigkeit.  
Zu feige Verantwortliche für ein faires Miteinander.

Schluss mit einer Atmosphäre der Täuschung und Angst.

Wie u.a. beim jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch an Minderjährigen „spielt“ der Mächtige auf Zeit.

Diese Dekadenz ist eine existenzielle Gefahr für Staat & Kirche. Die Folge sind u.a. Kirchenaustritte, weil die Verantwortlichen als nicht reformierbar erlebt werden.

Dekadenz = Kultureller Niedergang mit typischen Entartungserscheinungen in den Lebensgewohnheiten und Lebensansprüchen. (www.duden.de/rechtschreibung/Dekadenz)

Warum !? Der Wille zur Redlichkeit in der TAT ist nicht erkennbar.

Ich erlebe seit Jahren in den Institutionen des Staates und der Katholischen Kirche folgende Irrationalitäten:

- Statt Barmherzigkeit => unredliche Ausgrenzung (=Mobbing) und Ignoranz von Hilferufen.
- Statt Dialog => Verweigerung und leere Worthülsen in Schriften und Predigten.
- Statt Nachfolge Christi => gelebter Narzissmus, Egoismus, Materialismus, Hedonismus.
- Statt Rechtstreue => Rechtsbruch, Verweigerung und Vertuschung ohne Umkehr (bzw. Korrektur).

copyright Dietmar Deibele  
= „kirchenfeindliches Verhalten“

(= Zeugnis)  
tst-Prinzip  
= tricksen, täuschen, tarnen

Botschaft der Bearbeitungs-Verzögerung: Willkür und Rechtlosigkeit ohne Bestrafung der Täter.

25.02.2021 „Pressebericht des Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz, Bischof Dr. Georg Bätzing“: (https://www.dbk.de/fileadmin/redaktion/diverse\_downloads/presse\_2021/2021-027-Pressericht-FVV-digital.pdf)

„2. Grußwort des Apostolischen Nuntius, Erzbischof Dr. Nikola Eterovic“

„Krisen und Konflikte müssten angenommen werden, so der Nuntius, um sie bewältigen zu können. Dazu gehören Dialog mit dem Nächsten, ...“

„6. Was der Kirche heute aufgegeben ist ...“

„... 45 Darauf wird er ihnen antworten: Amen, ich sage euch: Was ihr, für einen dieser Geringsten nicht getan habt, das habt ihr auch mir nicht getan.“ (Mt. 25,31-46)

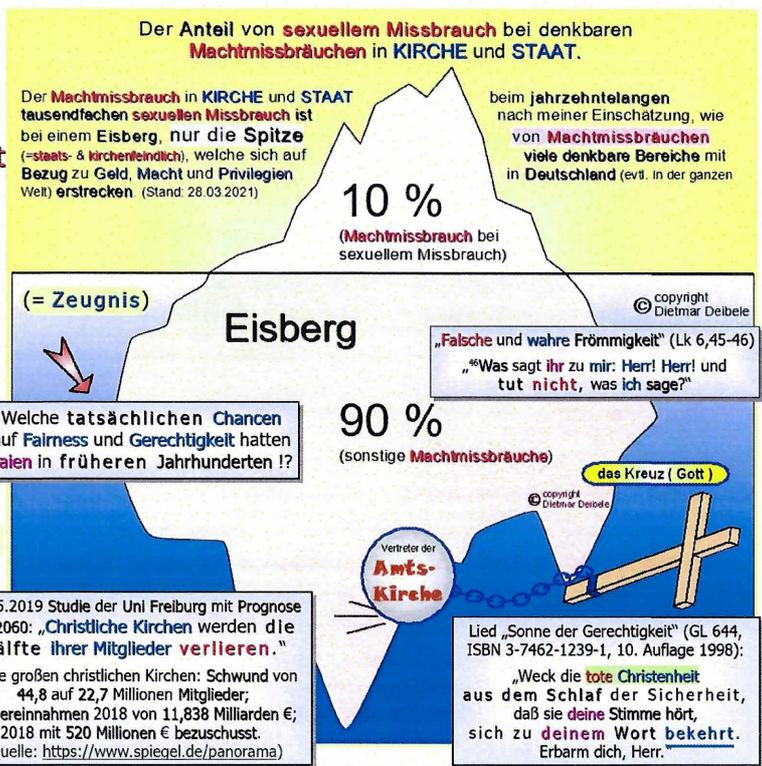
„Unterschiedliche Studien aus den vergangenen Jahren haben gezeigt, dass die Gemeinde- bzw. Territorialeseelsorge den weitaus größeren Teil von Katholiken nicht mehr erreicht.“

„Dabei geht es zentral um eine Umkehr der Kirche. Statt um sich selbst und ihre innerkirchlichen Konflikte zu kreisen, soll sie - so Prof. Theobald - ihre Aufmerksamkeit den Menschen in ihrem jeweiligen Sozialraum zuwenden.“

„Wir befinden uns in einem epochalen Umbruch von Kirche und Christsein heute. Wir merken, dass die alten Bilder von Seelsorge und auch von Leitung in der Kirche nicht mehr tragen, aber wir haben noch keine neuen Bilder, die sich erst in diesem Transformationsprozesses auch von Kirche herausbilden müssen.“

„Es geht vor allem für uns und alle Führungskräfte in der Kirche darum, zu verinnerlichen, wie es eine Expertin formulierte, dass Menschen ihren Chefs kündigen und nicht ihren Aufgaben. Wie aus Krisen Chancen werden, ist Chefsache, liegt also in der Verantwortung von uns Bischöfen.“

=> Selbstverständlichkeiten seit mindestens 2.000 Jahren.

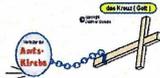


Werden Bischof Feige und die anderen Bischöfe der DBK endlich ihr Kindsein überwinden und erwachsen werden, indem sie ihren WORTEN konkrete TATEN folgen lassen!?

Wie schlimm sind die Zustände im Wirkungsbereich der Deutschen Bischofskonferenz (DBK), wenn das hier beschriebene Unrecht nichts Besonderes ist!?

Wie glaubwürdig ist es, dass derartige Personen und/oder Gremien ansonsten redlich handeln !?

Staat im Staat !? Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger“ Christi !? Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei Straftaten nicht den Staat. (z.B. bei: StGB, StVO)  
Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, +49(0)3 49 75 / 20 67 7 Es gilt das Verursacherprinzip. Hilfe ! 13 / 15 - 14  
„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr. Die Umkehr entzieht die gewohnte Lebensgrundlage von Verbrechern.  
„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) Schreiben vom 09.06.2025 an Papst Leo XIV. Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat  
„... Wenn ihr nicht umkehrt ...“



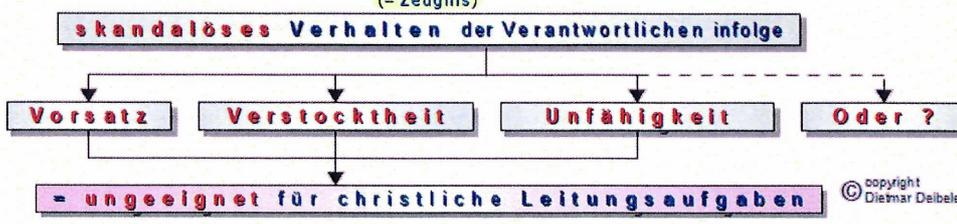
Zur Lösung eines Konfliktes: „... dass ein komplexes Problem keiner komplexen Lösung bedarf.“ Eine kleine Veränderung der Sichtweise des Konfliktes verändert infolge der geänderten Wechselwirkungen die Eigenynamik des Konfliktes.  
(„Der blockierte Riese - Psycho-Analyse der katholischen Kirche“, von Dr. med. Dipl. theol. Manfred Lütz, © Patibloch Verlag, München, 1999, ISBN 3-426-77534-4, S. 109)

Der STAAT hält sich auch bei Straftaten raus.

Dies ist **Missbrauch im Raum des Heiligen** und des geltenden Rechts durch **Scheinheiligkeit, Heuchelei, Demagogie und Zermürbung**; gar oft mit der Absurdität, dass die **Opfer** die von den **Tätern verursachten Lasten** tragen müssen und die **Täter unbehelligt** bleiben.

435 / 2 = 217,5 Milliarden €  
Nach Lukas 19,8 „Der Zöllner in Jericho“ ⇒ **217,5 Milliarden €** plus ... für **Arme und Opfer**.  
(21.10.2013 „Der Tagesspiegel“: „Wie viel Geld besitzen die Kirchen?“)

Was bedeutet dies für die genannten **Täter!**? Wann übernehmen die o.g. **Täter ihre Verantwortung!**? (= Zeugnis)



- Schritte der Umkehr nach der Bibel:
1. „Von der Verantwortung für den Bruder“ (Mt 18,15-20): „... dann sei er für dich wie ein Heide oder ein Zöllner.“
  2. „Der Zöllner Zachäus in Jericho“ (Lukas 19,8): „die Hälfte meines Vermögens gebe ich den Armen“ + „gebe ich ihm das Vierfache zurück.“
  3. „Von der Pflicht der Vergebung“ (Lk. 17,3b): „wenn er umkehrt, vergib ihm!“

Welche **nicht** benannten Interessen verfolgt die **Deutsche Bischofskonferenz (DBK)** wirklich, so dass sie sich **derart** verhält !?

Anstatt **selbst** beharrlich in Übereinstimmung von **WORT & TAT** mit den **eigenen Werten** (z.B. in der Nachfolge Christi) zu leben, wird **lediglich** beharrlich davon gesprochen und dazu aufgefordert.

Zur Verdeutlichung: ▶ Der **Wille** zur **Redlichkeit** in der **TAT** ist **nicht erkennbar**. (= Zeugnis)

Ein **verlogener geweihter** katholischer **Pfarrer** (Bischof usw.) ist **kein legitimierter Lügner** (= zur **Lüge** berechtigt), sondern schlicht ein **geweihter Lügner** (= besonders schwerwiegende **Sünde**).

Dies gilt in Anlehnung auch für **Staatsdiener** und andere.

Infolge des **jahrzehntelangen Versagens** der **verantwortlichen Geweihten** in Deutschland suchen **wir Personen/Gremien, welche** tatsächlich im Mühen um Übereinstimmung von **WORT & TAT leben**.

Die 3 Phasen der Absichten der **Täter** in angeleglicher bzw. tatsächlicher Verantwortung:  
1. Die **Täter** wollen auch mit **unredlichen Mitteln Beute** erlangen und behalten. (Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien, Status; = Ideologie der Gier)  
2. Die **Täter** wollen **redliche Gegenwehr** (auch ihrer Opfer) **unterbinden**. **Ohnmacht** wird bewirkt. **Resignation** der Opfer ist die Absicht.  
3. Die **Täter** wollen mit dem **Schein** der „Redlichkeit“ unter sich bleiben. **Unredliche** nicht belegte Behauptungen der **Täter** werden lediglich **unredlich** mit nicht belegten Behauptungen „belegt“. Der **Dialog** zur Sache wird **verweigert**. So bestärkt sich „**Das Böse**“ wieder und wieder.

In Anlehnung an den griechischen Philosophen Diogenes (Ende 5. Jahrhundert v. Chr.), welcher den Menschen mit einer Laterne ins Gesicht schaute, sage ich:

Ich suche einen Menschen, welcher in **Verantwortung** steht !



**Verantwortung ohne Berücksichtigung des Subsidiaritätsprinzips** (beschreibt das helfende Begleiten von Aktivitäten in den untergeordneten Ebenen) ist ein **Missbrauch** der Verantwortung. (mit Fürsorge-, Aufsichts- und Handlungspflichten)

„Kirchenfeind“ ist jemand, der durch seine Aktivitäten der Kirche schadet, den Bestand der kirchlichen Ordnung gefährdet.

Bischof **Feige** sagte am 20.09.2019 (im groben Widerspruch zu seinem jahrelangen Verhalten):  
»Christen müssten bereit sein, „aufmerksam darauf zu lauschen, was unsere Zeitgenossen und **Mitbürger** wirklich bewegt“, so der Bischof des Bistums Magdeburg. „Wir müssen erfahren, was sie stehen und was sie brauchen, was ihre Sehnsucht ist und wo sie sich als **gefährdet** erleben.“  
Ist diese Aussage eine erneute **schamlose Heuchelei** oder will sich Bischof **Feige** endlich selbst wie ein **Christ** verhalten !?



„... sich Jahrzehnte offenbar **niemand getraut** hat, solche **Fälle** zur Anzeige zu bringen“ (18.03.2021 „Gutachten zu Missbrauchsfällen“, www.tagesschau.de)

Die deutschen **Verantwortlichen** müssen endlich wie **Christus** handeln.

Die **Fähigkeit** zur tatsächlichen **Umkehr** ist dabei **unbedingt erforderlich!** **Kein weiter so !!!**

**Lösung** ist die couragierte **Umkehr** der **verantwortlichen Geweihten**.

Lösung steht in der Fabel von D. Deibele „Warum der Bär vom Sockel stieg?“.

Wer kennt eine **geweihte Person**, welche ein **Verbrechen** (=verabscheuungswürdige Untat) begangen hat und infolge der **Fasten- und Osterzeit 2025 tatsächlich umgekehrt** ist !?  
(=Zeugnis mit den 5 Phasen: • guter Vorsatz, • Gewissenserforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung)

Evtl. **Kardinal Marx** mit Angebot des **Amtsverichts** vom 04.06.21 an den Papst.

**Ohne konkrete Konsequenzen verkommt** der Sinn von **Umkehr** zu **Geschwätz** und **Show** !

⇒ Dies wäre die Möglichkeit der **Legalisierung** von **Unrecht**. Ziel ist **Beute** erlangen und behalten. (Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien, Status)

Welche **Konsequenzen** hat dies für die **verantwortlichen Bischöfe** und deren **verantwortliche Mitarbeiter** !?

Welche **Konsequenzen** hatte die **Fastenzeit 2025**, d.h. die Zeit der **eigenen Besinnung** auf das **Leben**, den **Tod** und die **Auferstehung** von **Jesus Christus** und der **eigenen Umkehr** !?

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger“ Christi !?  
Das **Selbstbestimmungsrecht** der Kirchen ersetzt u.a. bei **Straftaten** nicht den **Staat**. (z.B. bei: StGB, StVO)  
Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7 Es gilt das **Verursacherprinzip**, **Hilfe !** 14 / 15 - 15  
„Das Böse“ meidet nicht **Weilwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**.  
„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) Schreiben vom 09.06.2025 an Papst Leo XIV.  
Die **Umkehr** entzieht die gewohnte Lebensgrundlage von **Verbrechern**. „... Wenn ihr nicht umkehrt ...“ **Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat**



Am 24.02.2019 sagten Sie zum Schluss der **Kinderschutzkonferenz**:

Schluss mit der erlernten bzw. gewohnten **Hilfslosigkeit**.

„Täter-Opfer-Umkehr“ mit „Agnologie“, „Infantilisierung“ & „sekundäre Viktimisierung“.

„Brüder und Schwestern, heute stehen wir vor einer **unverschämten, aggressiven und zerstörerischen** Offenbarwerdung **des Bösen**. Dahinter und darin steckt dieser **Geist des Bösen**, der sich in seinem **Stolz** und seinem **Hochmut** als der Herr der Welt **wähnt und denkt, gesiegt zu haben**.“ (Quelle: <https://www.vaticannews.va/de/papst/news/2019-02/kinderschutzkonferenz-rede-papst-franziskus-missbrauch-vatiab.html>)

Warum !?

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier sagte am 22.05.2018: „So wie die **Diktatur** auf der **Furcht** der Menschen beruht, so gründe die **Demokratie** letztlich auf der **Tugend** ihrer Bürger.“

Wir erleben belegbar **seit** über **27½** Jahren, dass der den fairen **Dialog verweigernde** Bischof von Magdeburg **seiner** Nachfolge **Jesu nicht gerecht** wird (Altbischof **Nowak** und Bischof **Feige**). **Bischof Feige verhält sich** weiterhin wie folgt: (Wortlaut entspricht der Petition an den Papst vom 26.07.2011)

- das geltende **Recht brechen**,
- den **Rechtsbruch** jahrelang **vertuschen**
- und öffentlich zur Nachfolge **Christi aufrufen**.

(= Zeugnis) „Das Böse“

Vorbildwirkung!? Ausstrahlungskraft !?

Scheinheilige Heuchelei.

26.10.2011 Antwort von Papst Benedikt XVI. zur Petition vom 26.07.2011: „Von Herzen erbittet Papst Benedikt XVI. **Innen** und allen, die **Innen** nahestehen, **Gottes beständigen Schutz** und seinen reichen Segen.“

Durch bzw. mit Wissen des **Bischofs** von Magdeburg erleben wir auch öffentliche **Täuschung, Lügen**, gar auch öffentliche **Verleumdung** sowie **unbarmherzige Strafandrohung** usw., **statt konstruktivem Dialog** zur Sache, **glaubwürdige Schlichtung, Barmherzigkeit** und **Umkehr**.

Die Verantwortlichen haben infolge ihrer dienenden Rolle **keine** besonderen Rechte, sondern besondere Pflichten.

Dieses gelebte Zeugnis = „kirchenfeindliches“ Verhalten.

**Nuntius Périsset** bezeichnete im Nov. 2009, nach einem umfassenden Gespräch in der Nuntiatur in Berlin, das Verhalten gegenüber der **Familie Deibele** als „**das Böse**“ und **tröstete** mit seinem **Segen**. Die **Vortäuschung** der Einhaltung der Normen durch die **Verantwortlichen**, führt zur **Zerstörung der Gesellschaft** durch die **Verantwortlichen**. **Wenn die Verantwortlichen versagen, dann versagt das Gemeinschafts-System**. Eine **Wertegemeinschaft ohne glaubhaftes Bemühen** hinsichtlich der Einhaltung der **eigenen Werte** ist letztlich **keine Wertegemeinschaft** mehr.

„Der Scheinheilige ist ein Mörder.“ (Papst Franziskus vom 06.06.2017)

Nicht Name, Besitz, gesellschaftliche Stellung bzw. Amt usw. zeigen wer bzw. was ich bin, sondern **mein Verhalten** (z.B.: wie ein Christ oder wie ein Ganove).

» Bischof Feige verharret im „Bösen“ (05.04.2020 74, Nachfrage an das BOM)

25.12.2023 Bundespräsident Steinmeier: „Unsere Verfassung ... schützt und würdigt jeden einzelnen Menschen.“

„Diejenigen, die den falschen Weg wählen, wie auch die Mafiosi, sind nicht in der Kommunion mit Gott. Sie sind **exkommuniziert**.“ (21.06.2014 Papst Franziskus)

**Wir beantragen erneut:** a) Sofort **1 Million €** je **Missbrauchs-Opfer**.

b) Die **Exkommunizierung** von **Bischof Feige** und **Pfarrer Kensbock**. Die Gründe ergeben sich auch aus vorherigen Schreiben und aus **ihrem** anhaltenden **unchristlichen** Verhalten im **geweihten Amt**.

c) Die **Auflösung** der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) infolge des genannten **groben unchristlichen** Verhaltens und die **Errichtung** eines **glaubwürdigen Gremiums**. (siehe hierzu auch Schreiben vom 24.07.2015 an Sie sowie 29. Nachfrage an die Deutsche Bischofskonferenz vom 16.02.2025)

d) **Sofortiger Rücktritt aller dafür verantwortlicher Personen** der **Bistümer der DBK**.

**Ziele** dieses Antrages sind: Die Welt braucht **glaubwürdige Verantwortliche**. (6.5.19 Bericht vom Weltbiodiversitätsrat zum **Artensterben**; „Change !“, © copyright by Graeme Maxton, Verl. Komplet-Media GmbH, 2018, München/Grünwald, ISBN: 978-3-8312-0474-8)

- die **Umkehr** von **Bischof Feige, Pfarrer Kensbock** sowie der **Bischöfe** der DBK zu **gelebten christlichen Werten** im **glaubwürdigen Mühen** um die **Übereinstimmung** von **Wort und Tat**, und/oder, wenn dies nicht möglich ist,
- die **Untersagung** der **Amtsausführung**.

Bundespräsident Steinmeier sagte am Tag seiner Vereidigung am 22.03.2017: „Und vor allem will ich, dass wir in Deutschland festhalten am Unterschied von **Fakt** und **Lüge**. Wer das **aufgibt**, der **rührt am Grundgerüst** von Demokratie!“

Es tut **Not**, dass **Bischof Feige** sowie die Deutsche Bischofskonferenz (DBK) entsprechend **ihrer eigenen WORTE handeln** (=TAT), um der „... **Erosion des katholischen Glaubens** in Deutschland ...“ (siehe oben \*) entgegen wirken zu können. **Wir bitten um weitere Hilfe** beim **Handeln zur Abkehr vom „Bösen“**.

Der **abscheuliche Umgang** mit den **Verbrechen** ist ein weiteres **Verbrechen**.

„... musst du sie vor mir warnen.“ (Hesekiel 33,7)

Die **eigene Umkehr** (guter **Vorsatz** & **Gewissensforschung** & **Reue** & **Bekentnis** & **Wiedergutmachung**), insbesondere im **Falle des Versagens**, ist verbunden mit einer **kritischen Hinterfragung** des **eigenen Lebens** und des **Handelns** der **Institutionen** im Hinblick auf die **Nachfolge** von **Jesus Christus**.

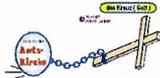
**Wenn wir glaubwürdige Christen sind, welche** im **Dienst von Gott her agieren** (in **WORT** & **TAT**), somit **keine Untertanen**, welche nach oben **„kriechen“** und nach unten **„treten“**, dann kann die **Katholische Kirche** ihrer **gesellschaftlichen Aufgabe**, **moralische Säule** zu sein, gerecht werden. **Wenn ein Pfarrer sich „böse“ verhält, dann lieber keinen Pfarrer**.

Wir **beten** dafür, dass infolge der je **eigenen Umkehr** mit der Ausrichtung auf **Jesus Christus** ein **zielführendes christliches Miteinander** möglich wird. Mit **Gottvertrauen** im **gemeinsamen Gebet**

Baum des Glaubens  
Gottes- und Nächstenliebe  
Wurzeln: Glaube, Wahrheit, Barmherzigkeit, Dankbarkeit, Vergebung, Sinn, Hoffnung  
Früchte: Glaubwürdigkeit, Freude, Lebensmut, Frieden, Geborgenheit, Hoffnung  
Text: „Kirchenfeindliches Verhalten“  
Bischof Magdeburg Bischof Gerhard Feige ab 2004  
Vertreter der Vaterskirche  
© copyright Dietmar Deibele

Dr. Wolfgang **Gahler** (katholischer Christ) Dipl.-Ing. **Dietmar Deibele** (katholischer Christ)  
Verteiler: Nuntius in Deutschland, Bischöfe der DBK, unsere Wahl entsprechend Mt 18,15-20;  
Anhang: 88. Nachfrage an BOM vom 08.06.2025  
Hinweis: Einbeziehung des Schreibens 20.04.2025 26. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015 - offener Brief - an **Papst Franziskus** (45 A4-Seiten).  
PS: Mit den Ausführungen dieses Schreibens stellen wir, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, unsere persönliche Sicht dar.

**Staat im Staat !?** Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger Christi !? Das **Selbstbestimmungsrecht** der Kirchen ersetzt u.a. bei **Straftaten** nicht den **Staat**. (z.B. bei: StGB, StVO)  
Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, +49(0)3 49 75 / 20 67 7 Es gilt das **Verursacherprinzip**.  
„Das Böse“ meidet nicht **Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**. Die **Umkehr** entzieht die gewohnte Lebensgrundlage von **Verbrechern**.  
„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5)  
„... Wenn ihr nicht umkehrt ...“  
Hilfe ! - 15 / 15 -  
Schreiben vom 09.06.2025 an Papst Leo XIV.  
Verbrechen = **verabscheuungswürdige Untat**



Gefahr der Anarchie infolge Willkür & Rechtslosigkeit.

Wollen Sie betrogen, verleumdet, bedroht, vertrieben und ignoriert werden? Wir nicht.

Dietmar Deibele & Dr. Wolfgang Gahler
Alte Trift 1
25.12.2023 Bundespräsident Steinmeier: „Unsere Verfassung ... schützt und würdigt jeden einzelnen Menschen.“
D 06 369 Trebbichau an der Fuhne
Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de

Missionierungs-Versuch Trebbichau an der Fuhne, 08.06.2025
Wie lange noch!? per E-Mail und Fax am: 08.06.2025

Wenn Unrecht zu Recht wird,
• weil das Recht lang genug ignoriert wird,
• weil dem Recht lang genug mit Unrecht begegnet wird,
• weil es nicht üblich ist sein Recht ausdauernd einzufordern,
• weil es keine Möglichkeit zur Geltendmachung gibt bzw. die nur zum Schein besteht,
dann hat Recht keine Bedeutung mehr. Ein derartiges Rechtsverständnis dient der Kaschierung von Ungleichgültigkeit gegenüber dem Recht bzw. dient es gewolltem Unrecht unter dem Schein von „Recht“. („Norm“ neben der geltenden Norm?) Unrecht wäre skrupellos kalkulierbar, was einer Gefährdung der Rechtsstaatlichkeit und Demokratie gleichkommt (Gefahr der Anarchie; siehe Grundgesetz Art. 20 „Grundlagen staatlicher Ordnung, Widerstandsrecht“).

WORT TAT
Skandal in der Kirche der Nächsten und Feindes - Liebe. (= Zeugnis)

„Er antwortete ihnen: Der Prophet Jesaja hatte recht mit dem, was er über euch Heuchler sagte: Dieses Volk ehrt mich mit den Lippen, / sein Herz aber ist weit weg von mir. Es ist sinnlos, wie sie mich verehren; / was sie lehren, sind Sätze von Menschen. Ihr gebt Gottes Gebot preis und haltet euch an die Überlieferung der Menschen.“ (Von Reinheit und Unreinheit“ Mk 7,1-23)

Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1
Für Macht durch Scheinheiligkeit und Hoffnungslosigkeit ist keine Zeit.
Bischöfliches Ordinariat Magdeburg (BOM)
z.Hd. Bischof Feige (persönlich)
Generalvikar Scholz (persönlich)
Mitglieder Katholikenrat (persönlich)
Max-Josef-Metzger-Str. 1
D 39104 Magdeburg
(03 91) 59 61 -0; Fax: (03 91) 59 61- 100
E-Mail: ordinariat@bistum-magdeburg.de

Wie wird die Katholische Kirche erlebt!?
Hilferuf- Über 27 1/2 Jahre Mobbing. durch Staat, CDU und Kirche.
» offener Brief «
Aufwurf zur Umkehr
Bitte um Zivilcourage. (1.Könige 3,5-14)

Die modernen Götzen sind: Materialismus, Hedonismus und Individualismus. (2009 Papst Benedikt XVI.)
Wie u.a. beim jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch an Minderjährigen „spielt“ der Mächtige auf Zeit.
„Alle Fehler, die man macht, sind eher zu verzeihen, als Mittel, die man anwendet, um sie zu verbergen.“ (von La Rochefoucauld)
Es gilt: Der Schläger ist der Täter, sein Opfer hingegen wurde geschlagen. Jeder kann Opfer werden.

88. Nachfrage zum Widerspruch vom 31.10.2008

zum „Amtsblatt für das Bistum Magdeburg - Nr. 10“ vom 01.10.2008 vom Bischöflichen Ordinariat Magdeburg (BOM) zum Beitrag Nr. 133 „Hinweis zu Flugblättern bei der Bistumswallfahrt

Sehr geehrter Bischof Feige,
sehr geehrter Generalvikar Scholz,
sehr geehrte Mitglieder des Katholikenrates,
Wir beten für Sie, dass Sie Mut zu gelebter christlicher Nächstenliebe aufbringen.

„Rechtlicher Notstand“ im Bistum Magdeburg = Sünde!
Zielverfehlungen wie zu Martin Luthers Zeiten!?
(auch noch nach dem 500. Jahr der Reformation im Jahr 2017)
Wie fühlen und leiden Ihre Opfer!?
Siehe „Google“-Suche mit „Kirche Mobbing Buch“.

1997 Fehlverhalten durch die Bistumsleitung. 2025
Was für ein Skandal! (kein Gewohnheitsrecht infolge stetem Betrug)
Noch immer! WARUM haben Sie u. a. auf 87 Nachfragen nicht zum Sachvortrag geantwortet!?
Ist ein solches Verhalten ohne „kriminelle Energie“ denkbar!?
Statt Barmherzigkeit => unredliche Ausgrenzung und Ignoranz von Hilferufen.
Statt Dialog => Verweigerung und leere Worthülsen in Schriften und Predigten.
Statt Nachfolge Christi => Narzissmus, Egoismus, Materialismus, Hedonismus.
Statt Rechtstreue => Rechtsbruch, Verweigerung und Vertuschung ohne Umkehr.

»Papst: Skandale sind Dialog- und Umkehr-Verweigerung! (=Ihr Zeugnis)
„die Schande der Kirche“ (16.01.2014 Papst Franziskus; http://de.radiovaticana.va/news)
„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“
„Der Scheinheilige ist ein Mörder.“ (Papst Franziskus vom 06.05.2017)

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5,23-24)
„Gott will nicht den Schein, sondern das Konkrete.“ (24.12.2022 Papst Franziskus; www.vaticannews.va/de)

Wieder und wieder scheinheilige WORTE von Bischof Feige.
Dieses gelebte Zeugnis = „kirchenfeindliches“ Verhalten. Erkennbare Absicht: = Täter-Opfer-Umkehr.
Die Täter kaschieren schamlos mit wohlklingenden Worten ihr Fehlverhalten.
t-tt-Prinzip = tricksen, täuschen, tarnen
Das Heilige Jahr 2025 - Motto „Pilger der Hoffnung“.

werden Sie Teil der Lösung
Mobbing-Täter seit 2001
Mobbing-Täter seit 1997
27 Jahre und 292 Tage
Wie lange noch?
Zeit: 09.00.02
Datum: 08.06.2025
„Es ist gut, wenn uns die verrinnende Zeit nicht als etwas erscheint, das uns verbraucht oder zerstört, sondern als etwas, das uns vollendet.“ (von Antoine de Saint-Exupéry)
Ermöglicht durch die lauen Christen.
Jahrzehntelang wurde meine Menschenwürde missachtet.
Aufwurf von Bischof Gerhard Feige zur Bistumswallfahrt am 07.09.2008:
„So wie Mechthild von Magdeburg eines Tages wusste, dass sie (angesehen von Missständen in Kirche und Gesellschaft ihrer Zeit) jetzt nicht mehr schweigen darf, müssen auch wir uns als Christen und Kirche öffentlich äußern, wenn wir Missstände wahrnehmen in unseren eigenen Reihen wie in der ganzen Gesellschaft“, ermutigt Bischof Gerhard Feige die rund 4000 Wallfahrer. („Tag des Herrn“ vom 14.09.2008, Beitrag „Salz der Erde, nicht Honig“ von Eckhard Pohl, S. 13)

Warum beschmutzt Bischof Feige das Bischofsamt!?
Die Belastungen für die Opfer sind Nebensache. Ohne Mobbing-Täter kein Mobbing-Opfer.
Der STAAT hält sich auch bei Straftaten raus.
Wenn die Verantwortlichen versagen, dann versagt das Gemeinschafts-System.
= Perversion des eigenen behaupteten Anspruchs & der Nächstenliebe.
Statt Umkehr Jahr für Jahr Diskriminierung.

Dr. Wolfgang Gahler
Dipl.-Ing. Dietmar Deibele
Anhang: siehe Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de mit über 199.000 Aufrufen
Verteiler: Papst, Nuntius, DBK, unsere Wahl entsprechend Mt 18,15-20
Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger“ Christi!?
Staat im Staat!?
„Jedes vierte Kirchenmitglied in Deutschland denkt über Austritt nach“ (15.12.2022 Bertelsmann Stiftung)
Dipl.-Ing. Dietmar Deibele & Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, +49(0)3 49 75 / 20 67 7
„Tyrannie: Das Subsidiaritätsprinzip, die 4 Kriterien der Verhältnismäßigkeit, die Grundrechte unseres Grundgesetzes und die christlichen Normen der Bibel werden missachtet.“
Hilfe! - 1 / 1 -
Schreiben vom 08.06.2025 an das BOM
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

Sicher würde keiner auf die Idee kommen, dass ein Vergewaltiger einen legitimen Anspruch auf weitergehende Vergewaltigungen ableiten kann, nur weil er dies seit Jahren unbeteiligt getan hat. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

„Daran kann man die Kinder Gottes und die Kinder des Teufels erkennen: Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (1.Joh. 3,10)

„Wer die Wahrheit kennt und sie eine Lüge nennt, der ist ein Verbrecher.“ (von Bertolt Brecht)

Jakobus 2,17 „Glaube und Tat“

PS: Dies ist unsere persönliche Sicht.
Die von mir erlebte abscheuliche Normalität in Konfliktstuationen innerhalb der Katholischen Kirche ist die Diskriminierung von Mitmenschen. (= Missbrauch)